

INSTITUT FÜR ANGLISTIK

LEHRVERANSTALTUNGEN IM SOMMERSEMESTER 2020

(Stand: 24.03.2020; das Vvz. wird auf der Website laufend schnellstmöglich aktualisiert)

INHALT DES LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNISSES

Dauer des Sommersemesters 2020	2
Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen.....	2
Fachstudienberatung.....	3
Kontaktdaten	4
Öffnungszeiten der Sekretariate	5
Sprechzeiten des Prüfungsamtes	6
Anmeldetermine	7
Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik.....	8
Introduction to British Literatures and Cultures II	9
British Literatures and Cultures: Theory and Practice	15
British Literatures and Cultures: New Approaches.....	20
The Anglo-American World in a Global Context.....	24
Practical School Placement II/III	28
Introduction to English Linguistics I.....	33
English Linguistics II	37
Literatures and Cultures of the USA	39
US Popular Culture and American Literature	42
Introduction to Linguistics for American Studies	45
Ethnicity and Diversity in US Culture II: Multicultural and Multilingual America	48
Early English and Renaissance Studies	50
Texts, Media, Society	53
Difference in Literature and Culture	56
Practical School Placement IV/V	59
English Linguistics (Advanced).....	61
Topics in Linguistics – from Cognition to Application	67
Celtic Studies II / IV	70
Examens- und Forschungskolloquia.....	70
Zusatzangebot außerhalb von Modulen.....	70

Dauer des Sommersemesters 2020

Das Sommersemester beginnt am 01.04.2020 und endet am 30.09.2020.

Die **Lehrveranstaltungen** am Institut für Anglistik finden vom 06.04. bis 18.07.2020 statt. Um die Ausbreitung des SARS-CoV-2 einzudämmen wird die Lehre im April soweit möglich in digitale Formate umgesetzt werden; die Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen beginnt voraussichtlich am 04.05.2020.

Die für den 01.06. bis 05.06.2020 geplante „*Research Week*“ entfällt.

Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen

Die Einschreibung in die Module und die dazugehörigen Lehrveranstaltungen findet über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ im Studienportal AlmaWeb statt (<https://tool.uni-leipzig.de/einschreibung>). Dazu benötigen Sie Ihre Login-Daten, die Sie mit Ihrem Zulassungsbescheid erhalten haben.

Achtung! Die elektronische Anmeldung zu einem Modul gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Modulprüfung.

Innerhalb folgender Zeiträume ist die **Moduleinschreibung** möglich:

Montag, d. 23.03.2020, 12.00 Uhr, bis Mittwoch, d. 01.04.2020, 17.00 Uhr:

- Staatsexamen Lehramt Englisch
- B.Sc. und M.Sc. Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Englisch

Mittwoch, d. 25.03.2020, 12.00 Uhr, bis Mittwoch, d. 01.04.2020, 17.00 Uhr:

- B.A. Anglistik und M.A. Global British Studies
- B.A. mit Wahlfach Anglistik

Sie müssen sowohl die entsprechenden Module als auch die dazugehörigen Seminare bzw. Übungen auswählen, wenn mehrere davon angeboten werden. Die gewählten Veranstaltungen werden Ihnen im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten sofort zugeteilt. Wenn Sie als Kernfachstudierende der Anglistik weitere Anglistikmodule für Ihren Wahlbereich belegen wollen, so nutzen Sie auch dafür die Kernfacheinschreibung.

Belegungsänderungen können innerhalb des Einschreibzeitraums realisiert werden, sofern Plätze in der gewünschten Lehrveranstaltung frei sind. Sollten danach noch Änderungen der Modul- oder Seminarauswahl nötig sein, können diese nur über den Modulverantwortlichen im Rahmen der verbleibenden Kapazitäten vorgenommen werden.

Mittwoch, d. 25.03.2020, 12.00 Uhr, bis Mittwoch, d. 01.04.2020, 17.00 Uhr:

- Wahlbereich Anglistik
- fakultätsübergreifende SQ-Module

Das Angebot an Wahlbereichs- und fakultätsübergreifenden SQ-Modulen im Sommersemester 2020 wird auf der Homepage der Universität unter <https://www.uni-leipzig.de/studium/im-studium/moduleinschreibung> veröffentlicht. Überprüfen Sie vor der Abgabe Ihrer Wünsche anhand des Vorlesungsverzeichnisses im AlmaWeb, ob Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Der Zeitpunkt Ihrer Eingabe innerhalb des o. g. Zeitraums ist für die Vergabe der Plätze irrelevant. Die Zuteilungslisten und das Verfahren der Modulbestätigung werden ebenfalls über das „Tool“ am 02.04. bis 12 Uhr veröffentlicht. **Vom**

02.04. bis zum 05.04. muss die Annahme der Module online bestätigt und die Kurswahl bei Mehrfachangeboten vorgenommen werden (Veranstaltungswahl).

Abmeldungen im „Tool“ sind für alle Einschreibgruppen bis zum 30.04. möglich (selbstständig!). Spätere Abmeldungen vom Modul und der Prüfung können bis 15.06. nur noch über AlmaWeb erfolgen.

Fachstudienberatung

Folgende Fachstudienberater stehen **während der Lehrveranstaltungszeit des Sommersemesters** zu ihren Sprechzeiten zur Verfügung:

Für B.A. Anglistik, Lehramt Englisch, B.Sc./M.Sc. Wirtschaftspädagogik:

Dr. Beate **Seidel**: mittwochs 12.00-13.30 Uhr
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.10)

Für B.A. Anglistik und Lehramt Englisch:

Dr. Jürgen **Ronthaler**: montags 12.00-13.45 Uhr
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12)

Für Lehramt Englisch:

Dr. Petra **Knorr**: tba
(Haus 5, 3. Etage, Raum H5 3.04)

Für M.A. Global British Studies:

Prof. Dr. Oliver **von Knebel Doeberitz**: mittwochs 14.00-15.00 Uhr
(Haus 5, 3. Etage, Raum H5 3.11)

Die **Sprechzeiten der o. g. Studienberater während der Semesterpause** entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts (Institut - Mitarbeiter/Sprechzeiten).

Die **Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Studienführer für Anglistik und Lehramt Englisch** sind über die Homepage unter dem Link ‚Studium‘ erreichbar.

Kontaktdaten

Adresse: Universität Leipzig
Institut für Anglistik
Beethovenstraße 15
04107 Leipzig

Telefon: 0341 97 37310
Fax: 0341 97 37347
E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de
Homepage: www.uni-leipzig.de/anglistik

Die Philologische Fakultät bietet eine **fächerübergreifende Studien- und Lernberatung** an:
Priska Fronemann, Julia Protze (Haus 3, 3. Etage, Raum H3 3.14)
Tel.: 0341 97 37464, philolment@uni-leipzig.de,
<https://mentoren.philol.uni-leipzig.de/startseite/>

Öffnungszeiten der Sekretariate

Institutssekretariat:

H4 3.09

Berit Schulze

E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de

Montag – Donnerstag 09.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Tel.: 0341- 97 37310

Fax: 0341- 97 37347

**Sekretariat der Professuren für Anglistische Sprachwissenschaft
und Britischen Literaturwissenschaft:**

H4 3.06

Katja Brunsch

E-Mail: kbrunsch@uni-leipzig.de

Montag – Donnerstag 09.00–11.30 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Freitag 09.00–11.30 Uhr

Tel.: 0341- 97 37320

Fax: 0341- 97 37329

Sekretariat Fachdidaktiken Anglistik / Romanistik:

H2 3.13

Denise Keil

E-Mail: denise.keil@uni-leipzig.de

nach Vereinbarung

Tel.: 0341- 97 37440

Fax: 0341- 97 37389

Sprechzeiten des Prüfungsamtes

Die Verantwortlichkeiten für die einzelnen Studiengänge und Module finden Sie auch auf der Homepage des Prüfungsamtes:

<https://pa.uni-leipzig.de/pruefungsaemter/pruefungsamt.html>

- B.A. Anglistik und M.A. Global British Studies:

Alexander Dorn – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.07

Tel.: 0341-97 37303
alexander.dorn@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für Staatsexamen Lehramt Gymnasium, Lehramtserweiterungsfächer Gymnasium:

Sophie Rönnecke (z. Zt. vertreten durch Constanze Hartung)

Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.12

Tel.: 0341-97 37383
constanze.hartung@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- Staatsexamen Lehramt Oberschule, Lehramtserweiterungsfächer Oberschule:

Clemens Sett – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.13

Tel.: 0341-97 37478
sett@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- Staatsexamen Lehramt Grundschule, Lehramtserweiterungsfach Grundschule, Seiteneinsteigerprogramm Grundschule:

Ute Haucke – Haus 4, Erdgeschoss, Zi. H4 0.09

Tel.: 0341-97 37346
haucke@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do 13.00 – 15.30 Uhr

- für Staatsexamen Lehramt Sonderpädagogik:

Sandra Rößler – Haus 2, 3. Etage, Zi. H2 3.14

Tel.: 0341-97 37355
sandra.roessler@uni-leipzig.de

Di. 13.00 – 16.00 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

Anmeldetermine

- für Abschlussarbeiten

Alle Anmelde- und Einreichungstermine für Bachelor-/Master-Abschlussarbeiten sowie Aktuelles erfahren Sie über die Homepage des Prüfungsamtes: <https://pa.uni-leipzig.de/>
Wählen Sie dort den / die für Ihren Studiengang zuständige(n) Mitarbeiter(in) aus.
Die Anmeldung erfolgt zu den oben genannten Sprechzeiten im Prüfungsamt. Die **Anmeldeformulare** finden Sie auf unserer Website www.uni-leipzig.de/anglistik.

Die Bearbeitungszeit beträgt 23 Wochen. In Absprache mit den Prüfern können die Termine auch unabhängig vom Studiengang gewählt werden. Zu beachten ist, dass für die Begutachtung mind. 6 Wochen sowie weitere 4 Wochen bis zum Aushändigen der Abschlusszeugnisse benötigt werden.

- für die Erste Staatsprüfung im Lehramt Englisch

Die Anmeldung zur Ersten Staatsprüfung im Lehramt Englisch erfolgt beim Referat für Lehramtsprüfungen beim Landesamt für Schule und Bildung Leipzig (Nonnenstraße 17a). Ansprechpartnerin für das Fach Englisch ist dort Frau Omonsky.
Genauere Informationen über Termine und Anmeldeunterlagen erhalten Sie unter:
<http://www.lehrerbildung.sachsen.de/23549.htm>
Für den Prüfungszeitraum Winter 2020/2021 erfolgt die Online-Anmeldung zur Staatsprüfung vom 30.03.2020 bis 03.04.2020.

Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik

Eure Adresse für Probleme, Fragen und Spaß am Uni-Leben!

Als eure Vertretung wirken wir aktiv in hochschulpolitischen Prozessen und in der studentischen und akademischen Selbstverwaltung mit. Wir engagieren uns in verschiedenen Gremien wie dem Plenum des StuRa (Student_innenRat), oder den Institutsräten für eure Rechte und Interessen.



Das sind unsere Angebote für euch:



- **Wöchentliche Sprechzeiten:** Hier beantworten wir eure Fragen und helfen bei Problemen rund ums Anglistik-, Amerikanistik- und Lehramtsstudium sowie zum Auslandsaufenthalt. Die exakten Sprechzeiten geben wir zu Beginn des Semesters auf unserer Homepage und auf Social Media bekannt.
- **Probeklausuren:** Während unserer Sprechzeiten könnt ihr euch Altklausuren ansehen. So bekommt ihr einen Eindruck, wie eine Klausur aufgebaut ist. Wir beantworten euch auch Fragen zu mündlichen Prüfungen, Klausuren oder Hausarbeiten.
- Einmal im Monat findet der **anglophile Stammtisch** in einer Leipziger Kneipe unseres Vertrauens statt. In gemütlicher Runde habt ihr hier die Möglichkeit, Kommiliton_innen, Dozierende und Mitglieder des FSR zu treffen und euch nach Herzenslust über Uni, Freizeit, Gott und die Welt zu unterhalten.
- Während des Semesters planen wir für euch mehrere Veranstaltungen wie die Treffen der **Reading-Group**, ein **Sommerfest**, den „**Lecturer’s Guide to the Past**“ und, und, und ... Es ist für jeden etwas dabei!
- Und natürlich **informieren wir euch** über Social Media, Aushänge an unserer blauen Tür und wenn wir mal in der Vorlesung vorbeischnellen über Veranstaltungen und was sonst so am Institut passiert.

So erreicht ihr uns:

E-Mail: fsranam@uni-leipzig.de

Homepage: stura.uni-leipzig.de/fsr-anam

Instagram: [/fsranam](https://www.instagram.com/fsranam)

Facebook: [/fsranam](https://www.facebook.com/fsranam)

Twitter: [/fsranam](https://twitter.com/fsranam)

Telefon: 015156693203

Persönlich: Geisteswissenschaftliches Zentrum (GWZ), Beethovenstr. 15, Raum 4.316 (Etage 3, Haus 4, Zimmer 16), oder sprecht uns einfach ganz spontan an!

Modul: 04-ANG-1102 für Bachelor Anglistik (Pflicht 2. Semester)
für Lehramt Englisch (Pflicht 4. Semester)
für B.Sc. Wirtschaftspädagogik (Pflicht 4. Semester)
außerdem belegbar als Wahlfachmodul und Wahlbereichsmodul
(Teilnahmevoraussetzungen beachten)

Introduction to British Literatures and Cultures II

Modulverantwortliche inhaltlich: Prof. Dr. Ralf Haekel
 organisatorisch: Katja Brunsch

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)
- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Seminar "Literatur" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, grundlegende Konzepte, Methoden und Ziele der Kulturstudien zu benennen und diese theoretischen Ansätze auf ausgewählte historische und aktuelle Beispiele anzuwenden. Sie können die verschiedenen Epochen der englischen Literaturgeschichte charakterisieren und ausgewählte Texte unter Berücksichtigung des historischen Kontextes eigenständig analysieren und vergleichen.

Inhalt Die Vorlesung Kulturstudien führt systematisch in grundlegende Theorien, Modelle und Methoden der Cultural Studies ein, welche in dem begleitenden Seminar auf ausgewählte Beispiele der britischen Kultur angewendet werden. Im Bereich Literatur steht die Vermittlung und Anwendung von literaturhistorischem Wissen im Vordergrund. Die Vorlesung gibt einen Überblick über Entwicklungen und Merkmale einzelner Epochen der Literaturgeschichte. Die hier erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten werden im Seminar vertieft und für die Analyse weiterer zentraler Texte verwendet.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-ANG-1101

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Mündliche Prüfung (30 Minuten) über den Stoff des Moduls

Introduction to British Literatures and Cultures II
--

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1102-1

Vorlesung Kulturstudien: An Introduction to British Cultural Studies

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Auditorium Maximum von Knebel Doeberitz, Oliver

Reading list: A reader with basic texts will be provided.

Exam: Oral exam (30 min) covering the entire module.

What is culture? What are cultural products and how can we assess their effects? What is the relationship between representation and reality? How is (popular) culture linked to power? This lecture is designed to introduce the basic concepts, methodologies and objectives of British Cultural Studies. It surveys definitions of culture through the ages, and explores aspects such as sign systems, power and ideology, identity politics, culture and ethnicity/gender/sexuality, the role of the media, as well as considering the impact of web 2.0 and smartphones on our understanding of the production, distribution and reception of cultural products.

Tutorium zur Vorlesung: An Introduction to British Cultural Studies

montags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 110 Hermes, Ina-Theresia
Über den Beginn des Tutoriums werden Sie in der ersten Präsenzveranstaltung des dazu gehörigen Kurses informiert.

1102-2

Seminar Kulturstudien: An Introduction to British Cultural Studies

Reading list: Reader

Exam: cf. lecture 1102-1

The seminar is designed to accompany the lecture 'Introduction to British Cultural Studies'. We will look at selected topics of the lecture and illustrate the concepts and methods with examples from British culture.

Von den folgenden Seminarangeboten (a-n) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 426	Jokschus, Max
b) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 426	Jokschus, Max
c) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 426	Jokschus, Max
d) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 123	Steller, Jonatan
e) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 324	Nisters, David
f) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 122	von Thuemmler, Alexandra
g) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 215	Nisters, David
h) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 115	Nisters, David
i) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 211	Nisters, David
j) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 320	Böhnke, Dietmar
k) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 228	Kriegel, Sophie
l) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Hörsaalgebäude HS 13	Steger, Clarissa
m) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 223	Kriegel, Sophie
n) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 210	Kriegel, Sophie

1102-3**Vorlesung Literatur: English Literature – A Historical Survey**

dienstags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 9 Haekel, Ralf

Further Reading: Paul Poplawski (ed.). *English Literature in Context*. 2nd edition. Cambridge: Cambridge University Press, 2017.

Exam: cf. 1102-1

It is the aim of this lecture course to provide an introduction to the literary history of Great Britain and Ireland. Covering literary texts from the Middle Ages to the present day, this broad overview will give students an insight into the development of important literary genres, key texts, and significant authors. Thus, the lecture will offer students the basic knowledge of literary periods – the Old and Middle English period, the Early Modern period, the Enlightenment, Romanticism, Victorianism, Modernism, Postmodernism, as well as contemporary literature. The literary works will be discussed against their historical background and thus placed within their original cultural context. Finally, the lecture series aims at introducing the historical development of literary theory.

Tutorium zur Vorlesung English Literature – A Historical Survey

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 301 Lampadius, Stefan
Über den Beginn des Tutoriums werden Sie in der ersten Präsenzveranstaltung des dazu gehörigen Kurses informiert.

tba Langer, Maren
Über den Beginn des Tutoriums werden Sie in der ersten Präsenzveranstaltung des dazu gehörigen Kurses informiert.

1102-4**Seminar Literatur: Essential Texts in English Literature**

This course is a supplement to the lecture course “English Literature – A Historical Survey”. It is meant to improve your skills of analysing and interpreting literary texts as well as to deepen your general knowledge of English literary history.

Exam: cf. 1102-1

Von den folgenden Seminarangeboten (1102-4a-m) ist ein Kurs zu belegen.

1102-4a

montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 120 Harms, Frauke

Reading list: selected poems by William Wordsworth; T.S. Eliot: “The Wasteland” (excerpts); William Shakespeare: *Othello*; Mary Shelley: *Frankenstein*; George Orwell: *Animal Farm*; selected short stories by Edgar Allan Poe and Sir Arthur Conan Doyle

Please purchase the texts by Shakespeare, Shelley (1818 edition), and Orwell. The short stories, poems, and other secondary literature will be made available on moodle.

1102-4b

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 124 Welz, Stefan

Reading list: Poems by Alfred Lord Tennyson; T.S. Eliot; Ted Hughes, William Shakespeare: *The Tempest*, Rudyard Kipling: *Selected Short Stories*, Doris Lessing: *The Fifth Child*

I recommend the purchase of Doris Lessing's novel; other reading matter will be available on MOODLE.

1102-4c

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 301 Lampadius, Stefan

Reading list: Poems by W. Shakespeare, W. Wordsworth, S.T. Coleridge; Mary Shelley: *Frankenstein*; K. Mansfield: "The Fly"; T. Stoppard: *Rosencrantz and Guildenstern Are Dead*.

The poems, the short story and supplementary texts will be provided in a reader (available at Campus Copy, Universitätsstraße 18), while Shelley's novel and Stoppard's drama should be obtained by students.

1102-4d

montags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 301 Lampadius, Stefan

Reading list: Poems by W. Shakespeare, W. Wordsworth, S.T. Coleridge; Daniel Defoe: *Robinson Crusoe*; V. Woolf: "Kew Gardens"; T. Stoppard: *Rosencrantz and Guildenstern Are Dead*.

The poems, the short story and supplementary texts will be provided in a reader (available at Campus Copy, Universitätsstraße 18), while Defoe's novel and Stoppard's drama should be obtained by students.

1102-4e

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 124 Harms, Frauke

Reading list: selected poems by William Wordsworth; T.S. Eliot: "The Wasteland" (excerpts); William Shakespeare: *Othello*; Mary Shelley: *Frankenstein*; George Orwell: *Animal Farm*; selected short stories by Edgar Allan Poe and Sir Arthur Conan Doyle

Please purchase the texts by Shakespeare, Shelley (1818 edition), and Orwell. The short stories, poems, and other secondary literature will be made available on moodle.

1102-4f

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 114 Ronthaler, Jürgen

Recommended preparation: Lektüre von Primär- und Sekundärtexten, selbstständiger Erwerb von Kenntnissen der britischen Literaturentwicklung aus der Vorlesung sowie aus Literaturgeschichten

Reading list: *Beowulf* (Auszüge); G. Chaucer, *Canterbury Tales* (Auszüge: "General Prologue", "The Knight's Tale", "The Wife of Bath's Tale"); W. Shakespeare, *Hamlet*; J. Milton,

Paradise Lost (Auszüge); D. Defoe, *Robinson Crusoe* (Auszüge); M. Shelley, *Frankenstein*; J. Keats, "Ode on a Grecian Urn"; Ch. Dickens, *Oliver Twist*; Sir A. Conan Doyle, *The Adventures of Sherlock Holmes* (Auszug: "The Adventure of the Musgrave Ritual"); T.S. Eliot, "The Journey of the Magi"; Sir W. Golding, *Lord of the Flies*; A. Enisuh "The Holiday"; J.K. Rowling, *Harry Potter and the Philosopher's Stone*.

The course will be based on the texts as well as their screened adaptations.

1102-4g

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 103 Grünkemeier, Ellen

Reading list: Drama: William Shakespeare, *The Tempest* (1611) – Prose: Mary Shelley, *Frankenstein* (1818/1831); Virginia Woolf, "Kew Gardens" (1921) – Poetry: James Thomson, "Ode: Rule, Britannia" (1745/46); William Wordsworth, "Tintern Abbey" (1798); Anna Letitia Barbauld: "The Rights of Woman" (1825); Benjamin Zephaniah, "The British" (2009)

Please purchase William Shakespeare, *The Tempest* (preferably The Oxford Shakespeare, ed. by Stephen Orgel) and Mary Shelley, *Frankenstein*. The other texts will be made available.

1102-4h

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 315 Weise, Simon

Reading list: *Beowulf* (excerpts); G. Chaucer, *The Canterbury Tales* ("General Prologue", "The Pardoner's Tale"); selected sonnets by W. Shakespeare, D. Defoe, *Robinson Crusoe* (excerpts), Shelley, *Frankenstein*; O. Wilde, *The Picture of Dorian Gray*; Noël Coward, *Private Lives*; K. Mansfield, "Miss Brill"; J. K. Rowling, *Harry Potter and the Philosopher's Stone*

Please purchase the drama and the novels (e.g. Connewitzer Verlagsbuchhandlung). A reader with abstracts, stories and poems will be made available.

1102-4i

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 124 Joslin Thambi, Avrina Jos

Reading list: tba

1102-4j/k

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 324 Voigt, Kati
donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 324 Voigt, Kati

Reading list: "The Rime of the Ancient Mariner" (Samuel Taylor Coleridge, 1798), "Simon Lee" William Wordsworth (1789), *The Importance of Being Earnest* (Oscar Wilde, 1895), "The Introduction" (Virginia Woolf, 1925), *Oranges Are Not the Only Fruit* (Jeanette Winterson, 1985)

Excluding *Oranges Are Not the Only Fruit*, all texts and supplementary literature will be provided in a reader and are ready for pick-up at CampusCopy (Universitätstraße 18) by the first week of the semester.

1102-4l

donnerstags 13.15-14.45 Uhr

Seminargebäude S 124

Fleischhack, Maria

Reading list: Poetry: William Wordsworth: "The World Is Too Much With Us" and Mary Robinson "The Birthday"; Drama: William Shakespeare: *Hamlet*; Short Fiction: Katherine Mansfield: "A Garden Party" and "Miss Brill"; Novel: Margaret Atwood: *The Handmaid's Tale*

Recommended Preparation: Please purchase the novel and the play from one of the independent book shops in Leipzig, for example the Connewitzer Verlagsbuchhandlung or borrow them from the library. The poems and the short stories will be made available on moodle. As the beginning of the semester has been pushed back, please make sure to have read the poems and Hamlet before classes start(!). Instructions will follow on moodle.

1102-4m

freitags

11.15-12.45 Uhr

Seminargebäude S 124

Fleischhack, Maria

Reading list: Poetry: William Wordsworth: "The World Is Too Much With Us" and Mary Robinson "The Birthday"; Drama: William Shakespeare: *Hamlet*; Short Fiction: Katherine Mansfield: "A Garden Party" and "Miss Brill"; Novel: Margaret Atwood: *The Handmaid's Tale*

Recommended Preparation: Please purchase the novel and the play from one of the independent book shops in Leipzig, for example the Connewitzer Verlagsbuchhandlung or borrow them from the library. The poems and the short stories will be made available on moodle. As the beginning of the semester has been pushed back, please make sure to have read the poems and Hamlet before classes start(!). Instructions will follow on moodle.

Modul: 04-002-1104 für Bachelor Anglistik (Pflicht 4. Semester)
 außerdem belegbar als Wahlfachmodul
 04-ANG-1104-B für Lehramt Englisch Gym, (Wahlmodul 4./6./8. Sem.)
 OS, Sonderpäd.

British Literatures and Cultures: Theory and Practice

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren Britische Literaturwissenschaft und
 Kulturstudien Großbritanniens
 organisatorisch: Dr. Clarissa Steger

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Literatur" (2 SWS)
- Übung "Übersetzen" (2 SWS)

(Für die Modulvariante 04-ANG-1104-B im Lehramt mit Staatsexamen entfällt diese Übung.)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, historisches und theoretisches Hintergrundwissen bei der eigenen Analyse von Primär- und Sekundärtexten anzuwenden und diese auch theoretisch zu kontextualisieren. Darüber hinaus können sie Literatur und Geschichte/Kultur zueinander in Beziehung setzen und deren Wechselwirkungen anhand eines konkreten Beispiels schriftlich erarbeiten. Die Studierenden sind außerdem in der Lage, Texte aus verschiedenen Bereichen der britischen Kultur in die Fremdsprache zu übersetzen.

Inhalt

Im Seminar Kultur werden zentrale Ereignisse und Fragestellungen der britischen Kulturgeschichte anhand von theoretischen Ansätzen besprochen. Im Seminar Literatur werden unterschiedliche englischsprachige Literaturtexte anhand ihrer spezifischen Genremerkmale analysiert und in ihrem jeweiligen geschichtlichen Kontext verankert. In der dazugehörigen Übung werden Texte aus dem Deutschen in das Englische übersetzt und übertragen.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-ANG-1101

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit (10 Seiten) in einem der beiden Seminare (Wichtung: zweifach)
 Klausur (90 Minuten) in der Übung "Übersetzen" (Wichtung: einfach)
 Beide Teilprüfungen müssen jeweils bestanden sein.
 Für die Modulvariante 04-ANG-1104-B im Lehramt besteht die Modulprüfung nur aus der Hausarbeit.

British Literatures and Cultures: Theory and Practice**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1104-1****Seminar Kulturstudien:****Von den folgenden Seminarangeboten (1104-1a-c) ist ein Kurs zu belegen.****1104-1a****Material Cultures: Theory & Practice**

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 324 Nisters, David

Reading list: TBA

A reader containing principal texts will be made available at the beginning of the term.

Exam: term paper in this or in parallel class 1104-2

In the course of this seminar, we shall try to make sense of (British) material cultures from both a theoretical and a historical perspective. Questions to be addressed include: In how far do material circumstances determine cultural production and the way of life of a group of people? In what way does the material condition of such artefacts as books, monuments or everyday objects respond to their cultural environment? And how can an awareness of their material basis foster our approach to studying cultures? We will, accordingly, cite the material cultural text as a central theoretical concept that can serve as an analytical tool to help us understand British culture in more detail.

1104-1b**National Identity and Nationalism: Theoretical Approaches and Case Studies**

donnerstags 09.15-10.45 Seminargebäude S 320 Böhnke, Dietmar

Reading list: Breuilly, John, ed. (2016), *The Oxford Handbook of the History of Nationalism*. Oxford: Oxford University Press; Hobsbawm, Eric J. (1992), *Nations and Nationalism since 1780: Programme, Myth, Reality*. Cambridge: CUP; Pecora, Vincent P., ed. (2001), *Nations and Identities: Classic Readings*. Oxford: OUP.

Exam: term paper in this or parallel class 1104-2

Despite (or maybe because of) long-term tendencies towards globalisation, multiculturalism and cosmopolitanism in today's world, the idea of national identity and various nationalist movements refuse to go away. Indeed, it seems as if in recent years there has been a comeback of nationalism(s) in places as far apart as the US, Catalonia and the UK (England and Scotland in particular). This must be an opportune moment, therefore, to reflect a little more deeply on the theoretical issues connected with the concepts of nation, national identity and nationalism. In this course, we will read and analyse both traditional approaches to national identity by the likes of Anderson, Gellner, Hobsbawm and Smith, and more recent or revisionist views by e.g. Billig, Edensor, Guibernau, Mann/Fenton or Tonkiss, shifting the focus to issues such as popular culture, class and migration. These theoretical approaches will be complemented and illustrated with case studies on various national identities and their representations, mostly (but not necessarily exclusively) from the British Isles.

1104-1c
City, Space and Culture

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 13

Steger, Clarissa

Reading list: A reader will be provided.

Exam: term paper in this or in parallel class 1104-2

The ways people make meaning of the world they live in are tied to the places where they practice their culture - provided they have found spaces for these places. Our focus is the spatial landscape of the city. The seminar offers a number of 'cuts' through the culture of cities and the places that constitute it. Drawing on Henri Lefebvre's theory of a social 'production of space', we will concern ourselves with place-based narratives, images and representations, and reflect on the agency of architects, artists and urban dwellers in processes of urban construction, deconstruction and regeneration. Students joining me on this critical and interdisciplinary journey are invited to study the interaction of urban places and practices through various texts and case studies. Areas of focus include the city as a space of political conflict, of creative initiatives, of counter cultures and movements, of inequality and gentrification, cities as sites of collective memories and digital transformation. We will also examine the ways urban spaces have been imaged and imagined in art and film.

1104-2

Seminar Literaturwissenschaft:

Von den folgenden Seminarangeboten (1104-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

1104-2a

Race and Racism

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 229

Grünkemeier, Ellen

Please purchase the following texts – further material will be made available: Reni Eddo-Lodge's *Why I'm No Longer Talking to White People about Race* (2017), Kopano Matlwa, *Coconut* (2007), Trevor Noah, *Born a Crime. Stories from a South African Childhood* (2016)

Exam: term paper in this or in parallel class 1104-1

Studying race and racism can be a challenging endeavour which is, however, immensely rewarding as it allows us to scrutinise some of the most important socio-political issues and conflicts today. We will begin by attending in depth to the question of how to talk about race: what is politically (in)correct and/or politically expedient? Reni Eddo-Lodge's *Why I'm No Longer Talking to White People about Race* (2017) as well as excerpts from further contemporary non-fiction by Tupoka Ogette, Afua Hirsch and Stuart Hall will lay the ground for this debate and our seminar discussions. Based on the premise that ideas of race are subject to historical change, we will study representations of race and racism in their culturally specific contexts. We will zoom in on South Africa because of its extensive history of racial discrimination and the state policy of separateness, or 'apartheid' as it is called in Afrikaans. Focussing on today's post-apartheid South Africa, we will analyse Kopano Matlwa's coming-of-age novel *Coconut* (2007) and the autobiography *Born a Crime. Stories from a South African Childhood* (2016) by the comedian Trevor Noah.

1104-2b William Shakespeare and Nationalism

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 425 Haekel, Ralf

Reading list: A Syllabus and reading list will be online two weeks before the beginning of term.

Exam: term paper in this or in parallel class 1104-1

“What ish my nation?” the soldier MacMorris asks in Shakespeare’s *Henry V*. This question is significant regarding MacMorris’s Irish origin, of course, but it also leads to a second question: what is a nation in the first place? The nation is a modern concept – Benedict Anderson has described it as an “imagined community” –, and it only comes into existence in the Early Modern period. In this seminar, which also serves as an introduction to Shakespeare and Early Modern drama and theatre, we will investigate the way that the topics of the nation and nationalism are negotiated on the Early Modern stage. A particular focus will be on Shakespeare’s history plays, but we will also look at later dramas such as *Coriolanus*. Subsequently, we will also investigate nationalism in Shakespeare adaptations on film and on television. In particular, we will analyse the British TV series *The Hollow Crown*.

1104-2c “Big Brother is watching you”: Literature of Surveillance

donnerstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 124 Voigt, Kati

Reading List: *Nineteen Eighty-Four* (1949, George Orwell), *The City and the City* (2009, China Miéville), *The Circle* (2013, Dave Eggers), *The Wall* (2019, John Lanchester)

Exam: term paper in this or in parallel class 1104-1

“Big Brother is watching you” is one of those iconic sentences that everybody is familiar with but only a few know where it comes from. It is repeatedly used in media to make us aware of and to warn us against an increasingly controlled life. Not only are we monitored by political and cultural institutions, but we also make ourselves transparent through the use of social media and other technological ‘helpers’. This seminar will trace the history of representing surveillance politics and practice in literature in order to examine in what way popular culture informs, negotiates and criticizes surveillance practices. The aim is to engage with theoretical and critical debates on surveillance and to understand the ways in which cultural, philosophical and historical contexts are relevant to the interpretation of the literary examples studied in this course.

Für die Modulvariante 04-ANG-1104-B im Lehramt mit Staatsexamen entfällt die folgende Übung.

1104-3 Übung Übersetzen: Translation

Von den folgenden Übungsangeboten (a-d) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	11.15-12.45 Uhr	Hörsaalgebäude H 001	McCafferty, Patrick
b) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Hörsaalgebäude H 001	Steger, Clarissa
c) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Hörsaalgebäude H 003	House, Thandi
d) freitags	09.15-10.45 Uhr	Neues Augusteum A-03	Schmidt, Bradley

Exam: written examination (90 min)

This course is designed to prepare students for the translation of texts (mainly from German into English) with appropriate lexico-syntactic means. The classes will primarily focus on the translation of journalistic texts although some time will be given to the translation of academic and literary texts. The classes are designed to hone production of English, with specific attention paid to grammar and fluency.

Students will learn about (i) the features of different text types, and the differences between German and English texts from various fields; (ii) effective use of online translation aids, including dictionaries, corpora and parallel texts; (iii) the translation of reported speech, and conditional structures; (iv) necessary structural shifts owing to differences in the grammar or culture of the target language.

**Modul: 04-002-1106 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 6. Semester)
außerdem belegbar als Wahlfachmodul**

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 6. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 4. Semester belegt werden, um im 6. Semester dann ein anderes Wahlpflichtmodul belegen zu können.

British Literatures and Cultures: New Approaches

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren Britische Literaturwissenschaft und
Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Dr. Dietmar Böhnke

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Seminar "Literatur" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Die Studierenden können aktuelle Herangehensweisen an literarische und kulturelle Primär- und Sekundärtexte erkennen, charakterisieren und selbst anwenden. Sie sind in der Lage, Zusammenhänge zwischen literarischen Texten und gesellschaftlichen Strömungen herzustellen und diese zu reflektieren sowie aktuelle theoretische Ansätze aus der anglistischen Literatur- und Kulturwissenschaft disziplinübergreifend zu nutzen.

Inhalt In der Vorlesung werden ausgewählte für die anglistische Literaturwissenschaft relevante Epochen und deren jeweilige Merkmale besprochen, wobei insbesondere die Wechselbeziehung zwischen Literatur und dem jeweils vorherrschenden gesellschaftlichen Weltbild vermittelt wird. In den dazugehörigen Seminaren werden aktuelle literatur- und kulturwissenschaftliche Ansätze sowie deren Entwicklungen anhand geeigneter Beispiele anwendungsorientiert behandelt.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-ANG-1102

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit in einem der beiden Seminare

British Literatures and Cultures: New Approaches**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1106-1****Vorlesung Literatur: Literary Modernism in England**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 10

Welz, Stefan

Reading list: Gary Day (2010): *Modernist Literature: 1890 to 1950*. London: York Notes., Michael Levenson, ed. (1999): *The Cambridge Guide to Modernism*. Cambridge: Cambridge UP., Christoph Bode und Ulrich Broich, Hg. (1998): *Die zwanziger Jahre in Großbritannien. Literatur und Gesellschaft einer spannungsreichen Dekade*. Tübingen: Narr.

Modernism is certainly one of the most thrilling chapters of literary history. It has yielded a rich and diverse heritage whose intimate knowledge seems to be indispensable for the appreciation and evaluation of our contemporary culture. The lecture's two objectives follow from this: First, enabling a profound understanding of the period of Modernism and its far-reaching aesthetic conceptions and, second, providing a detailed insight into the literary achievements of the leading figures of this time, such as Virginia Woolf, James Joyce, T.S. Eliot, D.H. Lawrence and others. Since Modernism is not just a literary phenomenon, there will be also references to developments in the arts in order to broaden the approach.

1106-2**Seminar Literatur:****Von den folgenden Seminarangeboten (1106-2a-b) ist ein Kurs zu belegen.****1106-2a****Digital Literatures: Challenges and Possibilities**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 229

Grünkemeier, Ellen

Reading list: The theoretical texts will be made available.

Exam: research project in this class or in 1106-3

Digitisation has had major repercussions in the humanities. As the expanding array of online resources makes all too evident, digitisation has radically impacted the ways in which scholars can engage with literature. Yet, along with great advancements in the accessibility and availability of material come reservations. Digital literature is too complex an issue to ignore the politics involved in the decision-making processes concerning inclusion, exclusion, access, costs and connectivity. To what extent does the digital age allow for a 'new' public sphere, and to what extent does it remap and perpetuate 'old' divisions? To explore such questions, we will study theoretical texts about the archive, knowledge production and distribution, before we turn to case studies to investigate the effects digitisation has had for literary studies and, more specifically, for engaging with historical and/or postcolonial texts. Students will be asked to participate in projects that critically engage with, for example, online platforms (such as archive.org), with digital collections (such as *19th Century British Library Newspapers* and *Nineteenth-Century Serials Edition*) and specific research projects (such as the 'Political Meetings Mapper' by the British Library Labs).

1106-2b Contemporary Travel Writing

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 301 Lampadius, Stefan

Reading list: V.S. Naipaul: *India: A Million Mutinies Now* (1990), Sara Wheeler: *Terra Incognita: Travels in Antarctica* (1996), Caryl Phillips: *The Atlantic Sound* (2000), Ewan McGregor/Charley Boorman: *Long Way Round* (2004), Helen Lloyd: *Desert Snow* (2013), Pico Iyer "The Man Who Told the Future" (2016). Most texts (sometimes excerpts) can be found in the seminar reader, which will be available at the copyshop Campus Copy (Universitätsstr.18), while Wheeler's *Terra Incognita* and McGregor & Boorman's *Long Way Round* should be obtained by students. The reader also includes secondary literature on theoretical approaches to travel writing and selected historical aspects to support a better understanding of the primary texts.

Exam: research project in this class or in 1106-3

This course serves as an introduction to contemporary travel writing and important theoretical approaches to this fascinating genre. Travelling often means meeting the other and being confronted with one's own identity and perspective. We will see how much travel writing tells us not only about the travel destinations but also about the travelling subject and the dynamics of British culture. As a form of (self-)discovery, travelogues often provide new views of the world and are highly intertextual. We will discuss a diverse range of travel narratives and explore the genre as an intersection between literary, journalistic, autobiographical and historical writing. We will also consider a number of recent developments, such as the growing importance of internet blogs for travel writing and cross-media travelogues.

1106-3

Seminar Kulturstudien:

Von den folgenden Seminarangeboten (1106-3a-b) ist ein Kurs zu belegen.

1106-3a

Scottish Studies Now: History, Politics, Culture

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 221 Böhnke, Dietmar

Reading list: Carruthers, Gerard (2009), *Scottish Literature*. EUP; Devine, T. M. (1999), *The Scottish Nation 1700 – 2000*. London: Allen Lane/Penguin; ---- (2016), *Independence or Union? Scotland's Past and Scotland's Present*. Allen Lane; Gardiner, Michael (2005), *Modern Scottish Culture*. EUP; Houston, Rab (2008), *Scotland: A Very Short Introduction*. Oxford: OUP; McCrone, David (2017), *The New Sociology of Scotland*. Los Angeles: Sage; Mitchell, James (2014), *The Scottish Question*. Oxford UP.

Exam: research project in this class or in 1106-2

Scotland seems to be facing (once again) a momentous turning point in its history and identity. After the Referendum for Independence was narrowly defeated in 2014, Scotland voted overwhelmingly to stay in the EU in the Brexit Referendum of 2016 but was nevertheless taken out with the help of the larger numbers of mostly English voters. Together with the landslide victories of the Scottish National Party in the 2015 and 2019 elections, this opens the door to a possible second "Indyref", and certainly exacerbates the tensions within the (dis)United Kingdom. Alongside these developments, there has been a cultural and literary 'renaissance' in Scotland, including a revision of Scotland's history by a new generation of ('post-British') historians. At the same time, Scottish identity has been popularised globally in such media texts as *Brave*, *Outlander*, *Reign* or *Mary Queen of Scots*. In this course, therefore, we will be

discovering and analysing the exciting field of Scottish Studies today, including approaches in literary studies, history, politics and popular culture (e.g. film and TV).

1106-3b**Cult of Cults: Cult Film Audiences and Cultists on Film**

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 426

Jokschus, Max

Exam: research project in this class or in 1106-2

When the recent 'Hellboy' reboot unceremoniously sank at the box office and critics almost unanimously ranked it as one of the worst films of 2019, leading actress Mila Jovovich jumped to its defense, insisting that her film would, in the long run, become "a cult classic [...] mark my words!". This begs the question: How do films become an object of 'cult'? Does time eventually work in favour of every 'bad' film or is there more to it? Who are these 'cult fans' anyway and what makes them different from a regular audience? And what about those films that have amassed a cult following and (coincidentally?) also depict cultists in their very narrative, as in the case of *The Wicker Man's* fictional neo-pagan community of Summerisle and the real-life Wicker-Heads? In this seminar, we want to explore the field of (Anglo-American) cult cinema, focusing on the special relationship between audience, film production, marketing and regulation, as well as the label of 'cult' in general. Case studies should be suggested by students, necessitating active, regular participation and a general interest in cinema.

**Modul: 04-002-1107 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 6. Semester)
außerdem belegbar als Wahlfachmodul**

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 6. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 4. Semester belegt werden, um im 6. Semester dann ein anderes Wahlpflichtmodul belegen zu können.

The Anglo-American World in a Global Context

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren Britische Literaturwissenschaft und
Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Dr. David Nisters

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Literatur oder Kulturstudien Großbritanniens" (2 SWS)
- Seminar "Literatur oder Kulturgeschichte der USA" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Die Studierenden können kulturelle, literarische, historische, politische, soziale und/oder wirtschaftliche Aspekte benennen, die für Großbritannien, die USA und weitere „angelsächsische“ Staaten relevant sind, und die angloamerikanische Welt kritisch in ihren globalen Kontext einordnen. Sie sind dazu in der Lage, eigene fachspezifische Themen zu recherchieren und diese mündlich und schriftlich vorzustellen.

Inhalt Das Modul untersucht die anglo-amerikanische Welt in einem komplexen transatlantischen Gefüge und im Kontext anhaltender Diskurse über Globalisierung und ihrer Bedeutung für Großbritannien, die USA und andere "angelsächsische" Staaten.

Teilnahmevoraussetzungen
Teilnahme am Modul 04-ANG-1102

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Projektarbeit

The Anglo-American World in a Global Context

Kommentierte Lehrveranstaltungen

This module is meant to provide students with a deeper understanding of how the United States and Great Britain/Ireland relate to each other and other countries that together make up what is often referred to as the “Anglo-Saxon tradition”. Especially in the wake of contemporary globalization but certainly during earlier periods of mobility, exchange, and discovery the concept of an Anglo-American world held great sway in many corners of the globe. Indeed, for much of continental Europe today, “the Anglo-American world” provides a basic compass for understanding fundamental developments in politics, economics, and culture. This module is meant to provide students with a more sophisticated understanding of how the United States and Great Britain have perceived and influenced each other historically and currently, and also to provide a deeper understanding of what the “Anglo-American world” means during our current period of global change.

1107-1

Seminar Literatur oder Kulturstudien Großbritanniens:
Von den folgenden Seminarangeboten (1107-1a-c) ist ein Kurs zu belegen.

1107-1a

Seminar Literatur: Into the Wilderness: Canadian Literature and Culture

montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 124 Welz, Stefan

Reading list: Margaret Atwood’s *Cat’s Eye* (1988), Rudy Wiebe’s *A Discovery of Strangers* (1994), Michael Ondaatje’s *Warlight* (2018), selected short stories by Alice Munro
 Further reading: Hammill, Faye (2007): *Canadian Literature*, Edinburgh Critical Studies, Edinburgh: Edinburgh UP., *The Cambridge Companion to Canadian Literature*. Cambridge: Cambridge University Press, 2004.

I recommend the purchase of the three novels (Atwood, Wiebe, Ondaatje); other reading matter will be available on MOODLE.

Exam: research project in this class or in 1107-2

Canadian Literature is still a comparatively young cultural phenomenon. Only a few decades ago in her critical study *Survival: A Thematic Guide to Canadian Literature* (1972) Canadian writer Margaret Atwood fused the conception of Canadian literature with notions of national identity. Today, the question of identity still seems to be on the agenda while we are witnessing an ever growing, stylistically diverse, and thematically rich literary output from this vast country. The course provides a first approach to Canadian literature in English via a selection of prose texts in focusing on the thematic aspect of ‘Wilderness’. Textual analyses of this central conception will emphasize conflicts such as man vs. nature, the urban vs. the rural, mass society vs. individual isolation.

1107-1b

Seminar Literatur: The Anglo-American Pacific

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 301 Lampadius, Stefan

Reading list: A reader with selected texts by writers such as J. Cook, M. Twain, R.L. Stevenson, J. London, W.S. Maugham, A. Wendt, J. D. Holt, E. Hau’ofa , H.-K. Trask and S. Figiel will be available at the copyshop Campus Copy (Universitätsstr.18). The reader also includes secondary literature on theoretical approaches and historical aspects that enable a better

understanding of the primary texts. Herman Melville's *Typee* (1846) should be obtained by students.

Exam: research project in this class or in 1107-2

This course provides an introduction to the Pacific as a cultural space that has been shaped by imagination, colonisation and representation through a discussion of influential Anglo-American and indigenous writings. Beginning with early reports of the Pacific (e.g. by James Cook), we will discuss texts by British and American authors of the 19th century (e.g. Herman Melville, Mark Twain, R.L. Stevenson), who represented the Pacific as a fascinating new world in the process of 'Westernisation' by traders, missionaries and politicians. Our main focus is on 20th-century Anglophone literature from Polynesian islands, such as Samoa and Hawaii, which have been dominated by British and American cultures and have increasingly fought the marginalisation of traditional, indigenous cultures by 'writing back'. The discussion of fiction and non-fiction by Pacific authors such as Albert Wendt, John Dominis Holt, Epeli Hau'ofa, Haunani-Kay Trask, and Sia Figiel will be supported by introductions to theoretical approaches and historical aspects. Along with the long-lasting effects of Anglo-American imperialism, we will also explore the ambivalent relationship of Britain and the United States in the Pacific, oscillating between cooperation and competition. We will pay particular attention to the discursive potential of literature for understanding national, multiethnic and pan-Pacific identities that consider the vast ocean a connection rather than a boundary. Overall, we will explore key issues and motifs in writings about and from the Pacific, from the pervasive images of the island paradise, the 'noble savage' and the mythical trickster Maui, to modern orality, hybridity and diaspora.

1107-1c

Seminar Kulturstudien: Terrorism: How Safe Do You Feel?

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 223 Kriegel, Sophie

Reading list: Relevant primary and secondary texts will be made available.

Exam: research project in this class or in 1107-2

Because nothing unites better than a common enemy, this course will examine the power of terrorism in the Anglo-American world. We will explore key concepts and theories necessary to discuss the global phenomenon that is terrorism. The seminar will focus on how terrorism ties in with discourses on nationhood, gender equality, and the secular nature of democracy. We will also look at the history of terrorism to place it, beyond the Anglo-American world, in a global context.

The overall aim is to apply relevant theoretical concepts to practical examples of terrorism in popular cultural texts and media discourses. For this purpose, we will make use of such primary sources like the film *Four Lions* (2010), media representations of home-grown US terrorism, and social media reactions to the "Kill a Muslim Day" in Britain (2019). The variety of sources will train us to use theoretical concepts on current phenomena and allow us to gain a more informed understanding of a topic that shapes our lives on a daily base.

1107-2

Seminar Literatur oder Kulturgeschichte der USA:

Von den folgenden Seminarangeboten (1107-2a-b) ist ein Kurs zu belegen.

1107-2a

Seminar Literatur: Fictions of Transhumanism: Science as Politics and Policy

donnerstags 11.15-12.45 Uhr GWZ, H2 5.16 Schmieder, Katja

Exam: research project in this class or in 1107-1

Transhumanism – a decidedly Anglo-American school of thought and philosophical movement – imagines the future of humankind in such promising terms as “super-wellbeing” and “longevity.” Also, transhumanist ideas and preconceptions employ the narratives of “science,” which associates them with notions of credibility, authority, and objectivity on the one hand, and which dismisses the fact that transhumanism originated from eugenicist beliefs about the improvement of the human genes on the other. Accordingly, contemporary politics and (popular) culture addresses these dynamics in contradicting ways.

In this seminar, we want to examine the relationship between (popular) fictions, science, and state politics in order to arrive at an understanding for the narratives that elevated eugenics and transhumanism to their respective levels of international acceptance: We will therefore analyze rhetorical and other strategies used in different “texts” - movies, novels, legal tracts, short stories, scientific writings, TV shows, speeches, advertisements, etc. Questions we thus try to answer include the following: Why are transhumanist ideas almost exclusively fictionalized as suspense and dystopia, while often envisioned as utterly bright and positive in political and scientific texts? By which narrative means does transhumanism relativize its eugenicist roots? What role does religion, feminism, ethnicity, and class play in transhumanist theory and practice?

In our readings, we will focus on the aspect that lies at the core of each discussion on and in eugenics and transhumanism: the control over human reproduction. The texts we are discussing might thus include such classics as Frankenstein, Herland, and Brave New World as well as popular novels like State of Fear and Inferno. We will also take a closer look at the movies Soylent Green and Elysium as well as the TV shows Star Trek or H+. Additionally, essays by Gustave Le Bon, Margaret Sanger, W.E.B. DuBois, Julian Huxley, and other influential figures will further help us historicize recent concepts and debates.

1107-2a

Seminar Kulturgeschichte: The Anglo-American World of Today’s Global Political Economy

freitags 11.15-12.45 Uhr GWZ, H2 5.16

Exam: research project in this class or in 1107-1

The economic background of much of today’s surge in transatlantic populism is a hotbed for debate. Populism can be seen as a chiffre for the strains of undergoing structural changes in Western societies since the neoliberal turn of the 1980s. Albeit gradually rising aggregate levels of material wealth, some groups and regions seem to benefit more than others. Inequality is rising with regard to rural-urban divides, highly educated vs lesser skilled, or older industrial areas vs agile financial market places and tech monopolies. How did the contemporary socio-economic make-ups of transatlantic societies emerge? The intersections of intellectual and socio-economic history will establish the fora for this course’ retracing of influential thinkers, ideas and events shaping the unravelling of Anglo-American capitalism.

Modul: **04-ANG-1202** **für Lehramt Englisch Gym, OS** **(Pflicht 6. Semester)**
 für M.Sc. Wirtschaftspädagogik **(Pflicht 2. Semester)**

Practical School Placement II/III

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Semester

Lehrformen • "Schulpraktische Übungen" (Tagespraktikum) (2 SWS)
 • Seminar "TEFL: From Theory to Practice" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme an diesem Modul verfügen die Studierenden über profunde Kenntnisse in Bezug auf die Prinzipien eines kommunikativen, handlungsorientierten Fremdsprachenunterrichts und können diese bei der Planung eigener Unterrichtsstunden anwenden. Die Studierenden sind dazu in der Lage, einzelne Unterrichtsstunden unter Anleitung zu planen, eigenständig durchzuführen und vor dem Hintergrund ihres wachsenden Erfahrungswissens zu reflektieren.

Inhalt Lehrtechniken und Prinzipien der effektiven Unterrichtsführung (Medieneinsatz, Differenzierung, Feedback, Umgang mit Fehlern, Aufgabenstellungen); Ansätze zur Vermittlung von Lernstrategien und Sprachmittlung; angeleitete Planung von mindestens zwei Unterrichtsstunden im Zweierteam; Durchführung mindestens einer Unterrichtsstunde im Rahmen eines Tagespraktikums; Hospitationen und kriteriengeleitete Reflexion beobachteter Unterrichtsstunden

Teilnahmevoraussetzungen
Abschluss des Moduls 04-ANG-1201

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Schulpraktische Leistung

1202-1**Übung: Schulpraktische Studien II / III (SPS)**

Zeiten in Abhängigkeit vom Stundenplan der Schulen

Lehrkräfte: Hynes (2x), Jung (2x), Knorr (2x), Schlüter (2x), Schwandtke (2x), Weiss (2x), Lehrauftrag (12x)

Literatur: Kretschmer, Horst und Joachim Stary (2007): *Schulpraktikum - Eine Orientierungshilfe zum Lernen und Lehren*. 6., erweiterte und aktualisierte Auflage. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor. Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium oder Oberschule)

In Kleingruppen (5 bis 6 Studierende) wird im Englischunterricht an Leipziger Schulen zunächst hospitiert. Danach übernehmen die Studierenden nacheinander die Planung und Durchführung von zwei bis drei Unterrichtsstunden. Es erfolgt jeweils eine Beratung vor der zu haltenden Stunde. Die Gruppe hospitiert und anschließend findet die Auswertung der Unterrichtsstunde im Gespräch mit der Gruppe statt.

Die Plätze für die Schulpraktischen Studien II/III werden über ein Online-Portal vergeben. Um hierfür die entsprechende Anzahl von Praktikumsplätzen zur Verfügung zu stellen, erfolgte die Voranmeldung für das Modul 04-ANG-1202 bereits im vorangegangenen Wintersemester. Sollten Sie im SS2020 an den SPS II/III teilnehmen wollen (und erfüllen die Voraussetzungen = bestandene Klausur im Modul 04-ANG-1201), ohne dass Sie sich bisher dafür angemeldet haben, wenden Sie sich bitte umgehend an Frau Keil (denise.keil@uni-leipzig.de).

Ab sofort bietet die Fachdidaktik Englisch allen Studierenden die Möglichkeit an, das Modul 04-ANG-1202 (Schulpraktischen Studien II / III) auch im Wintersemester zu absolvieren. Die Voranmeldung hierfür erfolgt im Laufe des Sommersemesters über das TOOL. Bitte achten Sie hierzu auf die Ankündigungen auf den Internetseiten des ZLS und im Bereich „Aktuelles“ des Instituts für Anglistik.

1202-2**Seminar: TEFL - From Theory to Practice**

Von den folgenden Seminarangeboten (a-d) ist ein Kurs zu belegen.

a) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Hynes, Fiona
b) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Hynes, Fiona
c) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Jung, Stefanie
d) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 304	Glaser, Karen

Reading list: Harmer, Jeremy (2015) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 3., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman. Mindt, Dieter (2002) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe 1* 2. Auflage. Stuttgart: Klett. Müller- Hartmann, Andreas / Schocker-von Ditfurth; Marita (2007). *Introduction to English Language Teaching*. Stuttgart: Klett. (no copies in the reader), Sächsischer Lehrplan Englisch (Gymnasium oder Oberschule), Woodward, Tessa (2001). *Planning Lessons and Courses: Designing Sequences of Work for the Language Classroom*. Cambridge Handbooks for Language Teachers. Cambridge: CUP. Ur, Penny (2007). *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP (15th printing).

This course aims to accompany students in their first attempts to conduct English language lessons at school. Special and more in-depth attention will be given to the concepts of teaching lexis, grammar and language functions. Furthermore, learning strategies will be emphasised as a means of promoting learner autonomy. Successful lesson plans will be analysed and discussed. In some courses a reader has to be purchased. Please ask your instructor.

Claudia Zohn & Rico Bartsch

Tutorium Music in TEFL

Blended Learning: 5 Präsenztermine + Moodle-Kurs

Zielstellung

Auf der Basis studierter Theorien und Modelle sowie ihres in der digitalen Lernumgebung erworbenen Erfahrungswissens gestalten die Teilnehmer*innen kollaborativ eine differenzierende Unterrichtssequenz einschließlich der dazugehörigen Lehrerhandmaterialien für die schulische Nutzung in einer digitalen Lernumgebung, die sie gegenseitig erproben und evaluieren.

Kursbeschreibung

- Präsenz 1 (06.04.2020):
Vorstellung des Tutoriums und Kennenlernen der Teilnehmer*innen
- Lernphase im digitalen Raum: Music in TEFL
- Präsenz 2: Reflexion des digitalen Lernens
- Präsenz 3: Gruppenfindung und Projektstart für die eigene Unterrichtssequenz
- Kollaborative Projektarbeit im digitalen Raum
- Präsenz 4: Erprobung ausgewählter Arbeitsergebnisse vor Ort und Feedback
- Weitere kollaborative Projektarbeit im digitalen Raum
- Präsenz 5: Ergebnispräsentation und feierlicher Kursabschluss

Zielgruppe

- Regelstudierende, die mindestens das Modul 04-ANG-1201 erfolgreich abgeschlossen haben
- Studierende der wAL, die im SoSe 20 eines der Fachdidaktikmodule belegen

Präsenzen

Ort/Zeit

ZLS, montags 17.30 – 19.00 Uhr, sonst Moodle-Kurs

Einschreibung

persönliche **E-Mail** an claudia.zohn@uni-leipzig.de
 - Name, Vorname; Matrikelnummer
 - LA FÖS, OS, GY oder BS sowie alle studierten Fächer
 - kurze Information zum Lernstand in der Fachdidaktik EN
 - kurze Information, warum interessiert
Anmeldeschluss bis maximal 27.03.2020

Short version / EN

Tutorial

Music in TEFL

Blended Learning: 5 sessions + Moodle course

The tutorial aims at experimental learning in a digital environment and wants to initiate a transfer of the learners' own experience into the collaborative design, testing and evaluation of such a digital learning environment for school students on the theme of music.

Temporarily independent work in a Moodle course is accompanied by 5 compulsory sessions at ZLS, in which the participants discuss their learning on a meta level.

Sessions: Mondays 17.30 – 19.00 h ZLS, Pager Str. 38-40

Prerequisite: successful participation in 04-ANG-1201

Lehrveranstaltungsverzeichnis Sommersemester 2020

Enrolment: **E-mail to claudia.zohn@uni-leipzig.de including the following by 27 March 2020:**

- surname, name, student ID
- LA FÖS, OS, GY or BS and all subjects studied
- short information why interested

Examenskolloquium zur Fachdidaktik Englisch für Lehramtsstudierende

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 220 Hufeland, Felix

Teilnehmer/-innen: ausschließlich für Examenskandidat(inn)en, die Ihre mündliche Prüfung im SS20 bzw. im WS20/21 in der Fachdidaktik Englisch ablegen wollen.

Das Examenskolloquium gibt den Teilnehmer/-innen die Gelegenheit, alle Themengebiete zu wiederholen, die in der Vorlesung und im Seminar des Moduls 04-ANG-2201 behandelt worden sind. Es bereitet die Teilnehmer/-innen auf die mündliche Staatsexamensprüfung in der Fachdidaktik Englisch vor.

Differenzierungsmöglichkeiten im fremdsprachlichen Klassenzimmer: Kooperatives Planen, praktisches Erproben und videobasiertes Reflektieren von Unterricht

ERGÄNZUNGSSTUDIEN im Lehramtsstudium – 5 LP
 PROFIL 2: „MIT HETEROGENITÄT UMGEHEN –INTEGRATION, INKLUSION,
 BEGABUNGSFÖRDERUNG“
https://www.zls.uni-leipzig.de/fileadmin/Einrichtung_ZLS/Studium/2020_SoSe/2020-03-13_ZLS-Lehrangebot_SoSe_2020_v4.pdf

Freitags 09.15-10.45Uhr (08:15–10:45Uhr)

ZLS / Prager Str. 40, Raum 131

beginnt am 17.04.2020 (online)

Das Seminar findet i. d. R. von 09:15 –10:45 Uhr statt. An den drei Terminen (ursprünglich geplant: 08.05., 05.06.und 26.06.2020), an denen die Schüler/-innen an der Universität zu Gast sind, beginnt das Seminar bereits um 08:15 Uhr.

Felgner, Josefine / Knorr, Petra

Schulpraktische Ausbildungsphasen gelten dann als besonders gewinnbringend, wenn die gemachten Erfahrungen geteilt und vor dem Hintergrund subjektiver Sichtweisen sowie theoretischer Perspektiven reflektiert und diskutiert werden. Das Projektseminar setzt hier an, indem es die Möglichkeit bietet, Unterricht kollaborativ vorzubereiten, im Team durchzuführen und in der Gruppe zu reflektieren. Im Rahmen des durch die *LaborUniversität Leipzig* geförderten Projekts [EiLa](#) (Englisch lehren und lernen im Labor) wird in den Räumlichkeiten der Universität ein Lehr-Lern-Labor für Schüler/innen und Studierende entstehen, in dem 4 Mal pro Semester eine Englischklasse einer Leipziger Oberschule zu Gast sein wird. Die am Projektseminar teilnehmenden Studierenden bilden Gruppen, um den dort stattfindenden Unterricht gemeinsam vorzubereiten, der dann von zwei Studierenden im *Team-teaching*

durchgeführt wird. Um eine Komplexitätsreduktion im Planungsprozess vorzunehmen, die es ermöglichen soll, besonderes Augenmerk auf Differenzierungsmöglichkeiten zu richten, werden Unterrichtsziele und mögliche Inhalte vorgegeben sowie zusätzlicher theoretischer Input bereitgestellt. Der Unterricht wird videografiert, so dass nur die Kamera als Beobachter im Raum anwesend ist und dadurch sowohl simultan als auch retrospektiv mit den Mitschnitten gearbeitet werden kann. Die Seminargruppe kann dem Unterricht im Nebenraum folgen, wodurch impulsgeleitet an Aspekten der professionellen Wahrnehmungsfähigkeit (*noticing, knowledge-based reasoning*) gearbeitet werden kann. Die Aufnahmen dienen darüber hinaus dazu, gezielt auf Aspekte der Unterrichtsführung zu achten. Ein besonderer Fokus wird hier auf das differenzierende Arbeiten gerichtet. Zielgruppe des Projektseminars sind Lehramtsstudierende der modernen Fremdsprachen aller Schulformen, wobei wir im SoSe 2020 mit Schüler/innen der Oberschule arbeiten werden. Empfohlen wird die Teilnahme am Seminar nach der Absolvierung der fachspezifischen SPS II/III.

Modul: 04-ANG-1301 Lehramt Englisch (Pflicht 2. Sem.)
für Bachelor Anglistik (Pflicht 2. Semester)
für B.Sc. Wirtschaftspädagogik (Pflicht 6. Semester)
außerdem belegbar als Wahlfachmodul und Wahlbereichsmodul
(nicht belegbar als Wahlbereichsmodul für B.A. Kernfach Amerikastudien)

Introduction to English Linguistics I

Modulverantwortliche	inhaltlich: Professuren für anglistische Sprachwissenschaft organisatorisch: Prof. Dr. Sabine Fiedler
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" (2 SWS) • Übung "Phonetik/Phonologie" (2 SWS) • Übung "Gesprochener akademischer Diskurs" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage, mündlich und schriftlich grundlegende Begriffe und Konzepte der anglistischen Linguistik zu erläutern und beispielhaft anzuwenden. Sie können die englischen Sprachlaute klassifizieren und einfache Texte unter Berücksichtigung phonologischer Prozesse phonemisch transkribieren und deren Intonation beschreiben.
Inhalt	<p>V: "Einführung in die synchrone Linguistik" führt ein in die Grundlagen der modernen englischen Sprachwissenschaft und gibt einen Überblick über die wesentlichen Teilgebiete der Disziplin.</p> <p>Ü: "Phonetik/Phonologie" führt ein in die Grundlagen der Phonetik und der Phonologie. Es werden u.a. die Klassifikation von Sprachlauten, die Phoneme und die Intonationsmuster des Englischen sowie die phonemische Transkription vermittelt.</p> <p>Ü: Sprachpraxis "Gesprochener akademischer Diskurs" vermittelt Sprach- und soziale Kompetenz, führt ein in Medienapplikation, übt text- und ereignisbasierte Diskussion und Moderation in interkulturellem Rahmen. Einzel- und Gruppenpräsentationen.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Klausur (90 Minuten) zur Vorlesung und zur Übung "Phonetik/Phonologie"</p> <p>Mündliche Präsentation (15 Minuten) in der Übung "Gesprochener akademischer Diskurs"</p> <p>Beide Teilprüfungen müssen jeweils bestanden sein.</p>

Introduction to English Linguistics I
--

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1301-1

Vorlesung: Introduction to Synchronic Linguistics

dienstags 13.15-14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Uhrig, Peter

Exam: written examination (90 min) covering the lecture and „Phonetics/Phonology“

The lecture aims at familiarizing students of English with the essentials of (English) linguistics. We will set out to define the field, the study of language, and will work our way through a programme clarifying central terms and issues of the major branches of linguistics. These comprise phonetics/phonology, morphology, syntax, semantics, and pragmatics, as well as sociolinguistics and psycholinguistics, sitting at the interface of language to other phenomena. The lecture assumes a thorough knowledge of English, but does not presuppose any previous study of grammar or other aspects of linguistics

Tutorium zur Vorlesung Introduction to Synchronic Linguistics

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 105 Krötel, Maximilian
Über den Beginn des Tutoriums werden Sie in der ersten Präsenzveranstaltung des dazu gehörigen Kurses informiert.

1301-2

Übung: English Phonetics and Phonology

Von den folgenden Übungsangeboten (a-o) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 111	Quick, Antje
b) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 111	Quick, Antje
c) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Seidel, Beate
d) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Seidel, Beate
e) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 415	Hofmeister, Frauke
f) mittwochs	07.15-08.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Quick, Antje
g) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 415	Neels, Jakob
h) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 415	Neels, Jakob
i) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 415	Neels, Jakob
j) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Fiedler, Sabine
k) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Fiedler, Sabine
l) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 211	Julich-Warpakowski, Nina
m) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 211	Julich-Warpakowski, Nina
n) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Reuter, Sylvia
o) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Reuter, Sylvia

Reading list: A reader for the course is to be purchased at “universitätsdruckzentrum” (Ritterstr. 10).

Exam: cf. lecture “Introduction to Synchronic Linguistics”

The course describes the many aspects of the standard variety of spoken English, variably known as RP or Nn-Regional Pronunciation. These aspects include the sound system, the

structure of the English syllable, phonological processes important to elicit near-native fluent speech, and forms and functions of important prosodic features such as intonation.

A special goal is to learn to read and write phonemic transcription (IPA), which we consider a basic skill esp. for teacher students.

Tutorium zur Übung English Phonetics and Phonology

mittwochs 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 227 Scheel, Annika
Über den Beginn des Tutoriums werden Sie in der ersten Präsenzveranstaltung des dazu gehörigen Kurses informiert.

1301-3

Übung: Spoken Academic Discourse

Von den folgenden Übungsangeboten (a-s) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 315	McCafferty, Patrick
b) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 123	House, Thandi
c) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 123	House, Thandi
d) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 123	House, Thandi
e) dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 315	McCafferty, Patrick
f) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 315	McCafferty, Patrick
g) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 103	House, Thandi
h) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 315	McCafferty, Patrick
i) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 227	Schmidt, Bradley
j) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 227	Schmidt, Bradley
k) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 315	McCafferty, Patrick
l) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 315	McCafferty, Patrick
m) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 315	McCafferty, Patrick
n) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 315	McCafferty, Patrick
o) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 215	Schmidt, Bradley
p) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 221	Schmidt, Bradley
q) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 221	Schmidt, Bradley
r) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 120	Schmidt, Bradley
s) freitags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 112	Schmidt, Bradley

Exam: Presentation with discussion and summary (15 min)

This course focuses on equipping students to improve their command of the processes involved in organizing clear, effective academic presentations and discussions as well as those practical language skills most frequently needed in spoken English as used in the context of research-based discourse in linguistics. The exercises have been designed to promote students' intercultural communicative competence while critical insight into the linguistic relevance of cultural determinants is gained by engaging in inquiry and reflection on past and present English usage.

**Modul: 04-002-1304 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 6. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichs- und Wahlfachmodul
(Teilnahmevoraussetzungen beachten)**

Für B.A. Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 6. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 4. Semester belegt werden, um im 6. Semester dann ein Wahlpflichtmodul aus dem Bereich Literatur/Kulturstudien belegen zu können. Studierende, die ihre Bachelorarbeit im Bereich Linguistik schreiben wollen, sollten dieses Modul bereits im 4. Semester absolvieren.

English Linguistics II

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren für anglistische Sprachwissenschaft
organisatorisch: Jakob Neels

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Systemlinguistik" (2 SWS)
- Seminar "Diachrone Linguistik" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme an dem Modul können die Studierenden spezifische Themen der Systemlinguistik und der diachronen Linguistik theoretisch fundiert erörtern und relevante wissenschaftliche Erkenntnisse mündlich präsentieren, einordnen und diskutieren.

Inhalt Das Seminar "Systemlinguistik": dient der vertiefenden Behandlung von Themen und Problemen eines Teilgebietes der Systemlinguistik mit theoretischem Anspruch, z.B. Morphologie, Semantik, Syntax. Das Seminar "Diachrone Linguistik" widmet sich einer der historischen Perioden des Englischen, also Alt- oder Mittel- oder Frühneuenglisch oder behandelt eine linguistische Ebene (Lautlehre, Morphologie, Syntax, Lexikon etc.) in ihrer Entwicklung durch alle Sprachperioden.

Teilnahmevoraussetzungen
Teilnahme am Modul 04-002-1302

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Mündliche Prüfung (30 Minuten)

English Linguistics II

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1304-1

Seminar Diachronie: Early Modern English

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 122 Neels, Jakob

Reading list: Nevalainen, Terttu. 2006. *An Introduction to Early Modern English*. Edinburgh: Edinburgh University Press.

“O, good my lord, no Latin! ... Pray, speak in English.” This single Shakespeare quote can be used to allude to several topics that this seminar on Early Modern English is to explore, such as changing attitudes towards the English vernacular, the so-called inkhorn controversy and, of course, Shakespeare's lasting impact on the English language. This course will first discuss the outer history of Early Modern English, including early standardisation processes, the effects of the Renaissance as well as other social developments at the time. Course participants will then learn about the inner history of the English language spoken between 1500 and 1700, studying its changing pronunciation, lexicon and grammar.

1304-2

Seminar Systemlinguistik: English Morphology

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 121 Leuckert, Sven

Reading list: will be announced in class

Exam: oral examination (30 min) covering the whole module

How much does a *hamburger* have to do with *Hamburg* and *ham* – and where does *cheeseburger* come from? These questions can be answered by studying morphology as a discipline and as one of the core levels of linguistic analysis. Morphology is the study of morphemes, which are commonly defined as the smallest meaning-carrying units of language. In this seminar, we will investigate how English words are constructed, how we can define and classify English morphemes as ‘building blocks’ of words, and how we can approach examples that do not fit neatly into established categories. Another focus of the class will be on word-formation processes resulting in the creation of new words. In the course of the seminar, we will consider plenty of examples and case studies to illustrate, for instance, creative usages of word-formation in advertising or the sciences and, of course, to explain why we call a *hamburger* a *hamburger*.

Modul: 04-AME-1402 für Lehramt Englisch Gym, (Pflicht 6. Semester)
 OS, Sonderpäd.
 für M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Pflicht 2. Semester)

Literatures and Cultures of the USA

Modulverantwortliche	Professuren für Amerikanische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte der USA und für Minority Studies
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Literatur der USA für Lehramtsstudierende" (2 SWS) • Seminar "Kultur und Diversität der USA" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Das Modul vermittelt Grundkenntnisse der amerikanischen Literatur, Kultur, Geschichte, Gesellschaft und Sprache. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden wichtige Eigenschaften von literarischen Strömungen benennen und Zusammenhänge zwischen historischen und kulturellen Ereignissen und literarischen Bewegungen und Epochenzuweisungen beschreiben. Sie sind dazu in der Lage, kulturelle Entwicklungen in den USA im Kontext gesellschaftlicher, historischer Zusammenhänge einzuordnen und insbesondere im Hinblick auf Fragen von Diversität, Minoritäten und kultureller Differenz zu diskutieren.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - In der Vorlesung lernen die Studierenden wichtige Texte der amerikanischen Literaturgeschichte und zentrale Strukturprinzipien kennen, die es erlauben, kulturelle Entwicklungen in einzelne Epochen, Strömungen bzw. Genres zu unterteilen. - Das Seminar vertieft den Zusammenhang zwischen Literatur und Geschichte insbesondere im Hinblick auf die Rolle von Minoritäten in der Ausdifferenzierung der amerikanischen Literatur und Kultur.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Klausur (90 Minuten)

Literatures and Cultures of the USA
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1402-1
Vorlesung Literatur der USA

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 1 Kanzler, Katja

Exam: written examination (90 min) covering the entire module

This lecture will provide a survey of US-American literary history from its colonial pre-history to the present. It will discuss important themes, modes, and genres that characterize US literature throughout its history, its cultural contexts, and the literary periods into which these developments have been organized. In the course of this survey, we will explore the – partly very different, partly continuous – ways in which texts across these periods define ‘Americanness,’ in which they approach human nature and social differences, and the ideas about the role and operations of literature that they reflect.

1402-2
Seminar Kultur und Diversität der USA

Von den folgenden Angeboten (1402-2a-h) ist ein Kurs zu belegen.

Exam: written examination (90 min) covering the entire module

1402-2a/b/c/d US Cultural History and Politics: Myths and Narratives

This class will cover how historical, political, and social developments in the United States were and are influenced by the rapidly changing national landscape. In this seminar, we will discuss various topics relevant to both historical and contemporary United States in connection to the way certain American myths and narratives have shaped the popular cultural imaginations. We will also engage with the effects that these myths and narratives have had on the socio-political realm, considering topics such as the American Dream, immigration, the myth of Manifest Destiny, and American foreign policy.

In addition to gaining knowledge about the historical background, students will also have the opportunity to apply their findings in group discussions about a variety of texts, such as newspaper articles, magazine articles, and online videos. The seminar thus invites an interdisciplinary dialog between history, politics, and cultural studies.

a) dienstags	09.15-10.45 Uhr	GWZ, H2 5.16	Ravizza, Eleonora
b) dienstags	11.15-12.45 Uhr	GWZ, H2 5.16	Ravizza, Eleonora
c) mittwochs	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 328	Ravizza, Eleonora
d) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 426	Ravizza, Eleonora

1402-2e/f/g/h US Cultural History and Politics: Values and Institutions

This class will cover how historical, political, and social developments in the United States were and are influenced by the rapidly changing national landscape. In this seminar, we will discuss various topics relevant to both historical and contemporary United States in terms of what determines American values and how they have shaped and empowered (or undermined) certain institutions. We will then look at how traditional American values such as freedom,

justice, and equality have evolved through time and how they have influenced the socio-political realm. Topics will include racial inequality, political corruption, the healthcare system, and the justice system.

In addition to gaining knowledge about the historical background, students will also have the opportunity to apply their findings in group discussions about a variety of texts, such as newspaper articles, magazine articles, and online videos. The seminar thus invites an interdisciplinary dialog between history, politics, and cultural studies.

e) dienstags	13.15-14.45 Uhr	GWZ, H2 5.16	Ravizza, Eleonora
f) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 328	Ravizza, Eleonora
g) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 328	Ravizza, Eleonora
h) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 426	Ravizza, Eleonora

Bitte beachten Sie zu diesem Modul aktuelle Informationen auf der Homepage des Instituts für Amerikanistik:

<http://www.americanstudies.uni-leipzig.de>

Modul: 04-AME-1701 für Lehramt Englisch Gym, OS, Sonderpäd.
im Bereich Ergänzungsstudien (Wahlmodul 8. Semester)

US Popular Culture and American Literature

Modulverantwortliche Professur für Amerikanische Literaturwissenschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "American Popular Culture" (2 SWS)
- Seminar "American Literary and Cultural Studies" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Das Modul vertieft auf der Basis des Moduls „Literaturen und Kulturen der USA“ (04-AME-1401 bzw. -1402) amerikanistische Inhalte und trägt so zur Qualifikation von EnglischlehrerInnen bei, 'Amerika' als komplexes kulturelles Konstrukt im Unterricht zu thematisieren. Nach der erfolgreichen Belegung des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr amerikanistisches Grundlagenwissen mit vertieften und spezialisierten Kenntnissen US-amerikanischer Literatur und Kultur zu verbinden, um ein differenziertes Verständnis insbesondere populärkultureller und literarischer Artefakte der USA zu erlangen. Sie werden dafür sensibilisiert, eigenständig Schwerpunkte US-amerikanischer Literatur und (Populär-)Kultur zu analysieren und sowie deren mögliche Didaktisierung im Unterricht zu evaluieren.

Inhalt Das Seminar "American Popular Culture" greift zentrale Fragestellungen der amerikanistischen Populärkulturforschung auf, erörtert beispielhaft kulturelle Strömungen und Epochen sowie Genres der US-Literatur und -Kultur und arbeitet die Signifikanz von Populärkultur und -literatur für ein ganzheitliches Verständnis der US-Gesellschaft heraus.
Das Seminar "American Literary and Cultural Studies" greift zentrale Fragestellungen der amerikanistischen Literaturwissenschaft auf, bietet die Möglichkeit zur vertiefenden Reflexion über literatur- und kulturtheoretische Konzepte und Entwicklungen und arbeitet zentrale Themen und Anliegen (historischer wie zeitgenössischer) US-amerikanischer Literatur heraus.
Semesterbegleitend erstellen die Studierenden ein Portfolio, das die Aneignung der Inhalte und Methoden der beiden Lehrveranstaltungen mit Blick auf die Bedürfnisse des Lehramts unterstützt.

Teilnahmevoraussetzungen Abschluss des Moduls 04-AME-1401 oder 04-AME-1402

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Portfolio

US Popular Culture and American Literature**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1701-1****Seminar American Popular Culture: The American Short Story**

mittwochs 13.15-14.45 Uhr GWZ, H5 3.15 Marafioti, Oksana (Picador Guest Professor)

Exam: Portfolio

This course explores American literature and culture through what has been called our uniquely national art form, the short story. Writer Ann Patchett likens reading short stories to the experience of a swarm of bees, “blocking out sound and sun and becoming the only thing you can think about.” We’ll be doing a lot of thinking about the short story—as a literary art form, as a social and historical record, and as a reflection of the cultural values that shape our ideas of who we are. From the ghosts and fantasies that haunted the nineteenth-century short story to the casual cruelties and everyday redemptions in twentieth century stories to today’s experimental fictions, the short story represents diverse visions of American identity and experience. We will thus roam widely to construct methods for thinking about and a critical vocabulary for discussing and writing about the short story. Students will examine the genre, learning about its formal structures and strategies, as well as its place among various historical literary movements, including realism, naturalism, modernism, and postmodernism. Special attention will be paid to the material conditions of short story writing and publishing—the 19th century rise of the literary magazine, the Little Magazines and anthology collections of the 20th century, and the possibilities for the short story in today’s digital environment. We will read individual stories from a wide range of American authors as well as a contemporary short story collection.

1701-2**Seminar American Literary and Cultural Studies: Remembrance, Recovery, Revision: The US-American Neo-Slave Narrative**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr GWZ, H5 3.15

Exam: Portfolio

The year 1619 marks the forceful displacement of the first group of enslaved Africans from their West African homelands to Jamestown, Virginia. What followed were two and a half centuries of forced labor, disenfranchisement, and exploitation of African American people. Four centuries later, slavery, which was nominally abolished with the 13th Amendment in 1865, continuously haunts the United States. This haunting is most piercingly reproduced in the genre of neo-slave narratives – in works such as Toni Morrison’s *Beloved* (1987) that remember, recover, and revise the history of slavery from a 20th and 21st century perspective. In this class, we will read (and watch) a selection of neo-slave narratives to unpack matters such as cultural memory, trauma, representation, and agency. Other topics will include the revision of history from a black female point of view, questions of authenticity and authorship, and the reconfiguration of generic conventions. At the beginning of the seminar, we will also

consider neo-slave narratives' precursors – slave narratives – to understand the genre's palimpsestic composition and the cultural work it does.

Readings will include Frederick Douglass' *Narrative of the Life of Frederick Douglass: An American Slave, Written by Himself* (1845, in excerpts), Octavia Butler's *Kindred* (1979), Toni Morrison's *Beloved* (1987), Colson Whitehead's *The Underground Railroad* (2016), as well as a selection of movies and TV series. If you would like to get a head start on the seminar's reading, beginning with Octavia Butler's *Kindred* is recommended.

Modul: 04-001-1003 für Bachelor Amerikastudien (Pflicht 2. Semester)
 außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
 (jedoch nicht für B.A.-Studierende mit Kernfach Anglistik)

Introduction to Linguistics for American Studies

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren für anglistische Sprachwissenschaft
 organisatorisch: Dr. Antje Quick

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Systemlinguistik" (2 SWS)
- Übung "Geschriebener akademischer Diskurs" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, zentrale Begriffe und Konzepte der modernen englischen Sprachwissenschaft, inklusive ihrer wesentlichen Teilgebiete, zu benennen und zu erklären. Sie sind fähig, die Sprachlaute des amerikanischen Englisch zu transkribieren, die Struktur einzelner Wörter zu analysieren und die Satzstrukturen des amerikanischen Englisch zu untersuchen. Die Studierenden setzen sich kritisch mit fachspezifischen Fragen auseinander, indem sie eigene akademische Texte in der Fremdsprache verfassen.

Inhalt Die Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" führt ein in die Grundlagen der modernen englischen Sprachwissenschaft und gibt einen Überblick über die wesentlichen Teilgebiete der Disziplin. Das Seminar "Systemlinguistik" vertieft das in der Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" vermittelte Wissen aus den Bereichen Morphologie, Phonetik/Phonologie, Semantik und Syntax mit spezifischer Relevanz für das moderne amerikanische Englisch. Die Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs" macht mit Form, Funktion, Entwicklung, Struktur und Stil englischer Textelemente als Basis des akademischen Essays vertraut.

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse B2-Niveau entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 Minuten) zur Vorlesung und zum Seminar
 Klausur (90 Minuten) zur Übung
 Beide Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Introduction to Linguistics for American Studies

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1003-1

Vorlesung: Introduction to Synchronic Linguistics

dienstags 13.15-14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Uhrig, Peter

Exam: written examination (90 min) covering the lecture and the seminar

The lecture aims at familiarizing students of English with the essentials of (English) linguistics. We will set out to define the field, the study of language, and will work our way through a programme clarifying central terms and issues of the major branches of linguistics. These comprise phonetics/phonology, morphology, syntax, semantics, and pragmatics, as well as sociolinguistics and psycholinguistics, sitting at the interface of language to other phenomena. Time permitting, we will also have a look at the historical development of linguistics. The lecture assumes a thorough knowledge of English, but does not presuppose any previous study of grammar or other aspects of linguistics.

1003-2

Seminar Systemlinguistik: Introduction to Synchronic Linguistics Von den folgenden Seminarangeboten (a-b) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 111	Quick, Antje
b) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Quick, Antje

Reading list: will be announced in class.

Exam: cf. lecture "Introduction to Synchronic Linguistics"

Together with the lecture, this seminar introduces into the scientific branch of linguistics. Whereas in the lecture you familiarize yourself with basic concepts, the seminar focuses on in-depth discussion, exercises and task solving. We will start our linguistic journey with phonetics & phonology, and after that move into other traditional areas of linguistics such as morphology, syntax, and semantics. Needless to add, the textbook describes English as used in the USA.

1003-3

Übung Sprachpraxis für Amerikanisten: Written Academic Discourse Von den folgenden Übungsangeboten (a-c) ist ein Kurs zu belegen.

a) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 225	Schmidt, Bradley
b) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 225	Schmidt, Bradley
c) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 315	McCafferty, Patrick

Exam: written examination (90 min)

Reading list: Williams, Joseph M. *Style: The Basics of Clarity and Grace*. Ed. Joseph Bizup. 5th ed. London: Pearson, 2014. Print. [ISBN-13: 978-0-321-95330-8 / ISBN-10: 0-321953304]

Please have your copy with you in our first class.

The goal of this practical language exercise is the class essay in academic English. Students will practise their analytic and interpretative text production skills in keeping with both the formal genre conventions and current research on academic writing at tertiary levels. Our exercises are geared to helping students mitigate those weaknesses detrimental to structural clarity and target those strengths conducive to enriching the formal elements in their written academic discourse. Our exercises will focus on improving i) the mechanics of academic writing, ii) approaches to text production, iii) patterns of coherence and cohesion, and iv) systematic revision techniques.

**Modul: 04-001-1012 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 6. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul**

Ethnicity and Diversity in US Culture II: Multicultural and Multilingual America

Modulverantwortliche	Professur für American Studies / Minority Studies Prof. Dr. Gabriele Pizarz-Ramirez (Institut für Amerikanistik)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar „Ethnicity and Diversity in US-Culture: Multicultural America“ (2 SWS) • Seminar „Multilingual America: Varietäten des US-Englischen im kulturellen Kontext“ (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Das Modul zielt auf eine Vertiefung der Kenntnisse über die ethnische, kulturelle und sprachliche Diversität der USA. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, sowohl sprachliche als auch kulturelle Differenz einzelner ethnischer Minoritäten in ihren historischen Kontexten differenziert zu erfassen und fundiert zu analysieren sowie theoretische Kenntnisse aus dem Bereich der Race- und Ethnicity Studies selbständig anzuwenden.
Inhalt	Im Seminar "Ethnicity and Diversity" vertiefen die Studierenden ihr Wissen über die ethnische und kulturelle Vielfalt der USA sowie über das analytische und theoretische Instrumentarium der Race- und Ethnicity Studies. Dies geschieht in der qualifizierten Analyse von Kulturen und Literaturen ethnischer Gruppen. Im Seminar "Multilingual America" betrachten die Studierenden im Detail eine soziale, regionale oder stilistische Minderheitenvarietät des US-Englisch (wie z.B. African American Vernacular English AAVE) im sozialen und kulturellen Kontext.
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss der Module 04-001-1003 und -1018
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Hausarbeit zu den Seminaren (Research Portfolio als Prüfungsvorleistung)

Ethnicity and Diversity in US-Culture II: Multicultural and Multilingual America

Kommentierte Lehrveranstaltungen

Bitte beachten Sie zu diesem Modul aktuelle Informationen auf der Homepage des Instituts für Amerikanistik: <http://www.americanstudies.uni-leipzig.de>

The objective of this module is to deepen students' knowledge of the ethnic, cultural and linguistic diversity of the United States and of the theories and tools to analyze this diversity. Two seminars - one focusing on the study of ethnic minorities and one on the US as a multilingual nation - will enable students to develop their skills in discussing specific historical and cultural developments related to the multiethnic United States on an academic level.

1012-1

Fictions of Race in American Literature and Culture

mittwochs 09.15-10.45 Uhr GWZ, H5 3.15 Pizarz-Ramirez, Gabriele

Exam: term paper covering both seminars

How has 'race' become part of identity narratives at various moments in American cultural and literary history? How have narratives of race influenced Americans' sense of individual and national identity? And how have writers imagined and talked about race through fiction? In this course, we will read texts by American authors of varying racial, ethnic and cultural backgrounds from the 18th to the 21st century, focusing on how "fictions" in the artistic sense - novels, stories, essays, etc. - have both fostered and challenged "fictions" in the ideological sense - that is, the assumptions and myths about race that have pervaded American cultural life from its early beginnings. We will explore how these texts negotiate race, racism and identity in direct or subtle ways and how they address the entanglement of race with other categories of difference such as gender, sexuality, and class.

All texts for the course will be available from Moodle.

1012-2

English in New York City

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 405 Leuckert, Sven

Exam: term paper covering both seminars

Perhaps one of the most recognisable dialects spoken in the USA, New York City English has been capturing the interest of linguists for decades: Its mixture of conservation and innovation and its diversity across ethnic groups remain fascinating research topics to this day. In the seminar, we will trace the history of English in New York City, place it in American dialectology in a wider context, and discuss its predominant features on the levels of phonology, lexis, and syntax. We will also delve into current issues, such as the shifting attitudes of New Yorkers towards their own variety, as well as stereotypical portrayals of English in New York City.

Modul: 04-ANG-2002 für Master Global British Studies
(Wahlpflicht 2. oder 4. Semester)

Early English and Renaissance Studies

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren Britische Literaturwissenschaft,
 Kulturstudien Großbritanniens und anglistische Linguistik
 organisatorisch: Prof. Oliver von Knebel Doeberitz

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, sich theoriebasiert mit literarischen, kulturellen und sprachlichen Phänomenen der britischen Gesellschaft(en) vom frühen Mittelalter bis ca. 1660 auseinanderzusetzen und Verbindungen zur Gegenwart herzustellen. Sie können Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens auch disziplinübergreifend anwenden und wechselseitige Bezüge sowohl im Überblick als auch an ausgewählten Beispielen darstellen, diskutieren und bewerten.

Inhalt

Kulturstudien: Überblick über historische und kulturelle Phänomene der Britischen Inseln im Mittelalter und der Renaissance bis ca. 1660 einschließlich Entwicklungen zur Staatenbildung, zu kollektiven Identitäten und zum Parlamentarismus; Vertiefung an ausgewählten Beispielen

Literaturwissenschaft: Epochenüberblick; Lektüre und literaturwissenschaftliche Interpretation ausgewählter literarischer Texte des Mittelalters und der Renaissance im historischen und sprachlichen Kontext; alt- und mittenglische Literatur als Basis moderner Literatur

Linguistik: Lektüre ausgewählter Texte der älteren Sprachstufen des Englischen im Original mit Bezug auf Varietäten, syntaktisch-grammatische, semantische und phonetisch-phonologische Phänomene in ihrer synchronen und diachronen Erscheinungsform; Bezüge zum modernen Englisch

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit

Early English and Renaissance Studies
--

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2002-1

Seminar Kulturstudien: The Centres and Margins of English Culture, c.500 to c.1500: Selected Explorations

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 324 Nisters, David

Exam: term paper in this seminar or in one of the seminars 2002-2 or 2002-3

Reading list: John Blair, *The Anglo-Saxon Age: A Very Short Introduction* (Oxford: OUP, 2000); John Gillingham and Ralph A. Griffiths, *Medieval Britain: A Very Short Introduction* (Oxford: OUP, 2000)

According to C.S. Lewis, medieval culture centred on such authoritative institutions as the Church, the King or the Classical past. While these institutions were essential to the culture of the Middle Ages, however, they were often responded to in ways that at once helped to challenge and to reinforce their authoritative status. Thus, the material evidence that is provided by the obscene elements in the margins of Psalters as well as other religious books exemplifies a complex interplay between the centres of medieval culture and its peripheries. In our seminar, we shall focus on this interplay in order to arrive at a better understanding of the culture of Anglo-Saxon as well as post-Conquest and late medieval England.

2002-2

Seminar Linguistik: *Sumer Is Icumen In* – The third time

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 124 Reuter, Sylvia

Exam: term paper in this seminar or in one of the seminars 2002-1 or 2002-3

Being the last sequel of its predecessors, this project is again exclusively devoted to English lyrics in vocal music, spanning the time from the 8thc. to the 20thc. In effect, participants consolidate their understanding of the development of the English language through time from Old English, Middle English via Early Modern English into Present-Day English. Working in teams of analysts, we will study extracts from Beowulf, Caedmon's Hymn, songs by St. Godric, and lyrics used by Morley, as well as e.g. Shakespeare's words set to music by N. Lindberg and R. V. Williams, and also Handel's lyrics (Coronation Anthem Nr. 2). Their in-depth diachronic explorations comprise different aspects, including vocabulary & translation, morpho-syntax (NP, verb), and, evidently, the facet of original and authentic pronunciation (transcription) to be communicated to the performing artists. That is to say, as with the earlier Sumer-projects, we will enjoy all the analyzed pieces in the closing concert "Sumer Is Icumen In", in collaboration with choir and orchestra: Friday 3 Juli 2020, 17 hrs, Gemeindesaal St. Trinitatis Leipzig.

Obviously, reliability as well as an interest in music paired with team spirit are useful additional prerequisites. Early registration is helpful for planning.

2002-3

Seminar Literaturwissenschaft: Heroes and Journeys in Medieval English Literature

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 301 Lampadius, Stefan

Exam: term paper in this seminar or in one of the seminars 2002-1 or 2002-2

Reading list: Excerpts from the works *Beowulf* (late 10th cent.), John Mandeville: *The Travels of Sir John Mandeville* (c. 1356), *Sir Gawain and the Green Knight* (late 14th cent.), Geoffrey Chaucer: *The Canterbury Tales* (1390s), *Everyman* (late 15th cent.), and some shorter primary texts. The texts and selected secondary literature will be provided in a reader, with additional material on Moodle.

This seminar offers an introduction to medieval English literature with heroes and journeys as leitmotifs that recur in seminal works of Old and Middle English literature. We will read and discuss a range of works in their historical, cultural and literary context, from Anglo-Saxon heroic poetry to allegorical theatre at the turn of the 16th century. The epic *Beowulf* provides a fascinating view of Germanic warrior culture in an increasingly Christian world, whereas *The Travels of Sir John Mandeville* is a prime example of early travel writing between fact and fiction. The Arthurian romance *Sir Gawain and the Green Knight* offers a fantastic story of a hero's quest and a literary intersection between different cultures in Anglo-Norman England. With *The Canterbury Tales* Chaucer combines popular genres in the narrative frame of a pilgrimage and offers a critical view of the medieval world and social change at the end of the 14th century. With *Everyman* we will conclude our survey with an introduction to late medieval drama, particularly the morality play as the form that had the greatest impact on Renaissance theatre. While the texts will be provided in modern English, we will explore a number of formal aspects of medieval literature with reference to the original Old and Middle English texts. Moreover, we will also discuss their reception and legacy in later English literature, for instance in the works of T.S. Eliot, J.R.R. Tolkien and John Gardner.

Modul: 04-ANG-2103 für Master Global British Studies (Wahlpflicht 2. Semester)

Texts, Media, Society

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren Britische Literaturwissenschaft und
Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Dr. Dietmar Böhnke

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien und Literaturwissenschaft" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, die vielfältigen Beziehungen zwischen Literatur, Medien und Gesellschaft theoriebasiert zu analysieren. Sie können historische Entwicklungen in diesem Bereich aufzeigen, gegenwärtige Phänomene erklären, und literatur- und kulturwissenschaftliche Theorien selbständig auf ausgewählte Beispiele anwenden.

Inhalt Gesellschaftliche Aspekte der Medienpolitik und deren Einfluss auf Kultur, Kunst und Literatur (Präsentations- und Erscheinungsformen); Kulturstudien: Institutionen und Traditionen auf den Britischen Inseln; die gegenwärtige Gesellschaft und ihre historischen Hintergründe; das Vereinigte Königreich als multikulturelle Gesellschaft und ihre Reflexion in den Medien; das Verhältnis von Medien, Gesellschaft und Ideologie;
Literaturwissenschaft: "Orality und Literacy", das Verhältnis von Literatur und Medien an ausgewählten Beispielen im literarhistorischen Entwicklungsprozess; Erfassen des dialektischen Verhältnisses von Literatur und Film in der Theorie sowie an ausgewählten Beispielen

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit

Texts, Media, Society**Kommentierte Lehrveranstaltungen****2103-1****Seminar Kulturstudien:****Fictionalising British Politics on Television: Thriller, Drama, Comedy**

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 102 Böhnke, Dietmar

Reading list: Helsby, Wendy, ed. (2005), *Understanding Representation*. London: BFI; Kuhn, Raymond (2007), *Politics and the Media in Britain*. New York: Macmillan; Orlebar, Jeremy (⁴2011), *The Television Handbook*. Routledge; Riegert, Kristina, ed. (2007), *Politicotainment: Television's Take on the Real*. New York: Peter Lang; Wright, Tony (²2013), *British Politics. A Very Short Introduction*. Oxford: OUP.

Exam: term paper in this seminar or in one of the seminars 2103-2 or 2103-3

British television has always had a close relationship with British politics in more than one sense. One of the ways in which the medium interacts with the political sphere is by portraying historical and current politicians and political institutions in more or less disguised shape in its non-documentary programmes, be they thrillers, (docu-)dramas, or satirical shows. In the past few years, programmes such as *A Very English Scandal*, *Bodyguard* or *Brexit: The Uncivil War* were among the most popular and hotly debated TV shows with the British viewing public. They belong in a tradition including such (near) classics as *Yes (Prime) Minister*, *Spitting Image*, *House of Cards* (the 1990s BBC original), *The Deal*, *State of Play*, *The Thick of It*, *The Government Inspector* and *Coalition*. In this course, we are going to watch, analyse and discuss some of the above media texts against the background of the changing British television landscape and the contemporary British political system (in the year of Brexit), thereby tackling questions of genre, representation, popular culture, power and ideology.

2103-2**Seminar Kulturstudien und Literaturwissenschaft:****Ecocriticism: Landscape and Seascape in Literature**

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 103 Grünkemeier, Ellen

Reading list: Please purchase the following texts – further material will be made available: Fred D'Aguiar, *Feeding the Ghosts* (1997), Julia Leigh, *The Hunter* (1999), William Shakespeare, *As You Like It* in a well-annotated edition

Exam: term paper in this seminar or in 2103-1 or 2103-3

Over the last 25 years, ecocriticism has become a central theory in literary and cultural studies. Subscribing to the idea that environment matters and does not serve merely as the 'background' of a story, ecocriticism explores the ways in which relationships between human beings, culture and nature are constructed. Informed by an avowedly political agenda, this seminar goes beyond a 'green' moral of sustainability and ties literary analysis explicitly to discussions of power, (in)equality, class, gender, race, economy and consumerism. Probing the rich variety of 'earth-centred' approaches, this seminar introduces students to some of its central concepts, ranging from notions of Romanticism, nature, wilderness and the pastoral to postcolonialism, the sea and slavery. We will begin with Shakespeare's comedy *As You Like It* to discuss what functions the setting in the fictional Forest Arden has for the play. Continuing to explore the political dimensions of the pastoral, we will analyse Romantic poetry by William

Wordsworth and John Clare, before we move on to study Australian constructions of wilderness in Julia Leigh's novel *The Hunter* (1999). To conclude the seminar, we will turn to seascape depictions as metaphors for the 'middle passage' in Derek Walcott's poem "The Sea is History" and Fred D'Aguiar's novel *Feeding the Ghosts* (1997).

2103-3**Seminar Literaturwissenschaft:
Literature and Media Theory - New Developments**

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 228 Haekel, Ralf

Reading list: A reader will be available online two weeks before the beginning of term.

Exam: term paper in this seminar or in 2103-1 or 2103-2

In this seminar, we will read key media-theoretical texts and discuss recent trends in media theory with a particular focus on literature as a medium. Beginning with essential texts by Marshal McLuhan and Friedrich Kittler, we will then focus on current developments in the fields of Actor-Network Theory, Media Ecology, and Cultural Techniques. These theories focus less on the technological side of a medium but rather on the cultural, social, and performative practices that enable us to investigate literature as a medium. Literature thus becomes describable as part of a complex cultural media network.

Modul: 04-ANG-2104 für Master British Global Studies (Wahlpflicht 2. Semester)

Difference in Literature and Culture

Modulverantwortliche inhaltlich: Professuren Britische Literaturwissenschaft und
Kulturstudien Großbritanniens
organisatorisch: Kati Voigt

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, Identitäts- und Differenzkonzepte auf ausgewählte literarische und kulturelle Phänomene in sich wandelnden historischen und politischen Kontexten anzuwenden. Sie können relevante Theorien und Konzepte, auch aus der Sozialpsychologie, der Soziologie und der Inter-/Transkulturalitätsforschung, erläutern und miteinander in Verbindung bringen.

Inhalt Kulturelle Differenzen in der Gesellschaft und Literatur, besonders im Hinblick auf Typologien und Stereotypen; Beziehungen zwischen Religionen, Kulturen, Ethnien, Geschlechtern und Individuen in literarischen und kulturellen Texten; Identitäts- und Differenzkonzepte verschiedener Disziplinen

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit

Difference in Literature and Culture**Kommentierte Lehrveranstaltungen****Seminar Literaturwissenschaft:**

Von den folgenden Seminarangeboten (a-b) ist ein Kurs zu belegen.

2104-1a**The Self in British Literature 1600-1900**

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 425 Haekel, Ralf

Reading list: William Shakespeare, *Hamlet*, William Shakespeare, *Twelfth Night* (excerpts), Daniel Defoe, *Robinson Crusoe*, William Wordsworth, *The Prelude* (excerpts), Charlotte Bronte, *Jane Eyre*

Exam: research project in this seminar or in 2104-2

The closely related concepts of selfhood and identity have been widely investigated and discussed in literary and cultural studies in the past decades. The self is an ambiguous concept. It suggests sameness – “I am myself because I am the same as yesterday”; “I belong to this group, culture, etc.” – as well as otherness – “I am myself because I am not somebody else”. Far from being an a-historical reality, the reflexive knowledge of the self as individual identity is an historical construct, which has kept changing throughout the past centuries. First philosophically considered during the Early Modern Period in the writings of René Descartes, the concept oscillates between individual and collective identity constructions. Today, it is particularly relevant in discussions concerning gender, ethnicity, and race.

This seminar will use key 20th-century theoretical discussions (Stuart Hall, Paul Ricoeur), which will be read in the first weeks of the semester, as its foundation, to then analyse the changing conception of the self in literature from the age of Shakespeare to the Victorian period.

2104-1b**South Africa Today: Diversity in Literature and Culture**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 328 Welz, Stefan

Reading list: J.M. Coetzee's *Disgrace* (1999), Zakes Mda's *The Heart of Redness* (2000) Zoe Wicomb's *Playing in the Light* (2006), selected short stories by Nadine Gordimer.
Further Reading: Heywood, Christopher (2010): *A History of South African Literature*. Cambridge: Cambridge UP.

Exam: research project in this seminar or in 2104-2

How to present the literature of a country with eleven official languages? This is just one of the particularities, which make South Africa a very special case within the contemporary conception of *New English Literatures*. Although it seems almost impossible to do justice to the diversity of South African literature and culture today, the English language is still a common denominator allowing foreigners to get into contact with this important country. Based on a choice of literary texts written in or translated into English, this course aims at discussing historical, cultural and literary issues of one of the leading states in Africa. The novels, short stories and poems of acclaimed South African authors allow a first approach to both the cultural richness and the ethnic diversity of a nation in the making.

2104-2**Seminar Kulturstudien:****Out Now on Netflix: Screen Cultures, Streaming Platforms and Serial Narration in the 21st Century**

montags 11.15-12.45 Uhr GWZ, H5 3.16 von Knebel Doeberitz, Oliver

Exam: research project in this seminar or in 2104-1

Social Media, streaming platforms, mobile phones and tablets: screens are all around us. Indeed, the 21st century has witnessed a massive reorganisation of our media environment. Both Cultural Studies and Media Studies have responded to this shift by exploring the impact of digitalisation on our understanding of belonging, participation and identity. The seminar will explore recent approaches of how to analyse our contemporary media environments from the perspective of Cultural Studies. Of special interest will be questions of production/distribution/consumption of media content, transnational flows, the mechanisms of serial narration on streaming platforms, the globalisation of audiovisual entertainment as well as its effects, and also how 'screen cultures' can be seen to stabilise and/or subvert the political status quo.

Modul: 04-ANG-2202 für Lehramt Englisch Gym, OS, M.Sc. Wirtschaftspädagogik

Practical School Placement IV/V

Modulverantwortlicher	Professor für Fachdidaktik Englisch Prof. Dr. Norbert Schlüter
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommer- und Wintersemester (empfohlen für Lehramt im 8. Semester, möglich ab 6. Sem.; für M.Sc. Wirtsch.-päd. 3. Sem.)
Lehrformen	Übung „Schulpraktische Studien IV/V“ (Blockpraktikum)
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Die Studierenden können unter Anleitung Englischunterricht planen, durchführen und reflektieren und verfügen über vertiefte Erfahrungen im Einsatz professioneller Lehr- und Vermittlungsformen. Sie können sich mit Fragestellungen der Vermittlung von schulform- und schulstufenbezogenen Lehrinhalten kritisch auseinandersetzen und eigene Unterrichtsvorschläge entwickeln.
Inhalt	Vierwöchiges Praktikum an der Schulart der studierten Studienrichtung; Planung und Durchführung von mindestens 18 Englischstunden (unter Berücksichtigung zweier unterschiedlicher Doppelklassenstufen - z.B. 7. Klasse und 9. Klasse); Unterrichtsbeobachtung von mindestens 22 Stunden (unter Berücksichtigung jeder Doppelklassenstufe: 5 oder 6, 7 oder 8, 9 oder 10, Grund- oder Leistungskurs); kriteriengeleitete Reflexion hospitierter und eigener Unterrichtsstunden Die Summe aus selbst unterrichteten Englischstunden und Unterrichtsbeobachtungen muss mindestens 40 betragen.
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls 04-ANG-1202 "Schulpraktische Studien II/III"
Literaturangaben	siehe Homepage Fachdidaktik Englisch
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Praktikumsportfolio (Praktikumsbericht) Bearbeitungsdauer 12 Wochen

Practical School Placement IV/V

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2202-1

Übung: Schulpraktische Studien (SPS IV/V) Blockpraktikum

Zeiten in Abhängigkeit der Schulhalbjahre in Kombination mit der vorlesungsfreien Zeit

Lehrkräfte: Hynes (4x), Jung (3x), Schlüter (2x), Schwandtke (2x)

Das Blockpraktikum (Schulpraktische Studien IV/V) hat eine Länge von vier Wochen. Es wird in der Regel an Schulen außerhalb Leipzigs und Dresdens durchgeführt. Es kann in der vorlesungsfreien Zeit nach dem 6. oder dem 7. oder dem 8. Semester abgeleistet werden. Wirtschaftspädagogen können es nach dem 2. oder 3. MA-Semester absolvieren. Die Anmeldung erfolgt beim Praktikumsbüro des ZLS UND über das TOOL zu Beginn des Semesters, in dem das Blockpraktikum absolviert werden soll. Die Voraussetzung für die Teilnahme am Blockpraktikum ist in jedem Fall der erfolgreiche Abschluss der Module 04-ANG-1201 (TEFL I) und 04-ANG-1202 (SPS II/III). Das Modul 04-ANG-2201 kann dagegen auch erst nach dem Absolvieren des Blockpraktikums belegt werden.

Die Praktikumsplätze in Sachsen werden über ein Online-Tool vergeben. Nähere Informationen zum Blockpraktikum und zum Online-Tool sind das Praktikumsbüro des ZLS erhältlich. Umfassende Informationen der Fachdidaktik Englisch zum Blockpraktikum erhalten Sie über die Homepage des Instituts für Anglistik → Studium → Hinweise zur Fachdidaktik → Neues Staatsexamen → Schulpraktische Studien IV/V.

Das Blockpraktikum soll in der Regel an dem Schultyp abgelegt werden, der dem Abschluss des Studiums entspricht. Sollten im regulären Anmeldezeitraum keine Praktikumschulen verfügbar sein, die dem Studienabschluss entsprechen, so können sich im Nachrückverfahren Studierende mit dem Abschluss Gymnasium für ein Blockpraktikum an einer Oberschule anmelden und Studierende mit dem Abschluss Oberschule für ein Blockpraktikum an einem Gymnasium anmelden. Diese Möglichkeit besteht nur dann, wenn nicht genügend Plätze an der eigenen Schulform zur Verfügung stehen.

Modul:	04-ANG-2301-A für Lehramt Englisch Gym	(Pflicht 8. Sem.)
	04-ANG-2301-B für Lehramt Englisch OS, Sonderpäd.	(Pflicht 8. Sem.)
	für M.Sc. Wirtschaftspädagogik	(Pflicht 2. Sem.)

English Linguistics (Advanced)

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für anglistische Sprachwissenschaft
organisatorisch: Dr. Beate Seidel

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Diachrone Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Theoretische oder angewandte Linguistik" (2 SWS)
- Vorlesung "Translation/Sprachmittlung und interkulturelle Kompetenz" (2 SWS)

Arbeitsaufwand Variante A: 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Variante B: 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload); bei dieser Variante ist nur eines des Seminare zu belegen

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, spezifische Themenstellungen der diachronen sowie/oder der theoretischen oder angewandten Linguistik zu erläutern und zu diskutieren. Sie können Aspekte der Sprachmittlung problemorientiert analysieren und auf schulrelevante Kontexte anwenden.

Inhalt

Seminar "Diachrone Linguistik"
Vermittlung vertiefter Kenntnisse zum Sprachwandel oder zur historischen Entwicklung einer ausgewählten Sprachebene

Seminar "Theoretische oder angewandte Linguistik"
Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu unterschiedlichen Modellvorstellungen sprachlichen Wissens (z.B. kognitiv-funktionale Linguistik) oder aus der angewandten Linguistik zugeordneten Gebieten (z.B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Übersetzungswissenschaft) und deren Anwendung.

Vorlesung "Translation/Sprachmittlung und interkulturelle Kompetenz":
Translation/Sprachmittlung und interkulturelle Kompetenz, übersetzungsrelevante Texttypologie, Interferenzprobleme und Lösungsstrategien mit Anwendungsbeispielen in der Unterrichtspraxis

Teilnahmevoraussetzungen
Teilnahme am Modul 04-ANG-1302-B

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Projektarbeit

English Linguistics (Advanced)

Kommentierte Lehrveranstaltungen

Achtung!

Im Staatsexamensstudiengang für das Lehramt an Oberschulen und für Sonderpädagogik sowie für Master Wirtschaftspädagogik ist nur ein Seminar (aus 2301-1 oder 2301-2) sowie die Vorlesung 2301-3 zu belegen.

2301-1

Seminar Diachrone Linguistik

Von den folgenden Seminarangeboten (2301-1a-e) ist ein Kurs zu belegen.

2301-1a

Seminar Linguistik: *Sumer Is Icumen In – The third time*

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 124 Reuter, Sylvia

Exam: research project in one of the module's courses

Being the last sequel of its predecessors, this project is again exclusively devoted to English lyrics in vocal music, spanning the time from the 8thc. to the 20thc. In effect, participants consolidate their understanding of the development of the English language through time from Old English, Middle English via Early Modern English into Present-Day English. Working in teams of analysts, we will study extracts from Beowulf, Caedmon's Hymn, songs by St. Godric, and lyrics used by Morley, as well as e.g. Shakespeare's words set to music by N. Lindberg and R. V. Williams, and also Handel's lyrics (Coronation Anthem Nr. 2). Their in-depth diachronic explorations comprise different aspects, including vocabulary & translation, morpho-syntax (NP, verb), and, evidently, the facet of original and authentic pronunciation (transcription) to be communicated to the performing artists. That is to say, as with the earlier Sumer-projects, we will enjoy all the analyzed pieces in the closing concert "Sumer Is Icumen In", in collaboration with choir and orchestra: Friday 3 Juli 2020, 17 hrs, Gemeindesaal St. Trinitatis Leipzig.

Obviously, reliability as well as an interest in music paired with team spirit are useful additional prerequisites. Early registration is helpful for planning.

2301-1b

OE in receipts and laws: *Gif se nægl bið ofaslegen, ðam sculon V scill. to bote* (Laws of Alfred 56,1)

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 124 Reuter, Sylvia

Literatur: A reader for the course is to be purchased at "universitätsdruckzentrum" (merkurdruck, Ritterstr. 10)

Exam: cf. course 2301-1a

This course will examine Old English as the language of the Anglo-Saxons. After the first part of the course, participants shall have knowledge about:

- the development from IE to OE
- the socio-historical background of this phase from 449 (the beginning of Germanic settlements on Britannia, an originally Celtic speaking island) up to the Norman invasion in 1066
- the OE sound system and spelling, its morpho-syntactic structures, as well as influences on its vocabulary

We shall, then, apply this expertise to two specific OE text types. Students' fine-grained text analyses and close readings will be concerned with (1) recipes from medieval times as found in medical receipts from the 8th c. in *Bald's Leechbook*, and (2) the laws of the Anglo-Saxons. Not only will the texts be researched as an endeavour in diachronic linguistics, but they also mirror the mindset of their writers and, hence, inform us about their cultural impact and significance. In fact, one OE eye salve is capable of defeating the 'superbug' MRSA.

2301-1c **Syntactic Change in the History of English**

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 121 Leuckert, Sven

Exam: cf. course 2301-1a

Why does *thou sayest it* sound archaic and what is unusual about the sentence *those books I've read*? In this seminar, we will trace the developments that can explain why these and many other sentences are no longer in use or only used in specific contexts in the present day. We will begin with a discussion of the syntax of Present-Day English and then move back in time to investigate the development of various syntactic changes, such as the development of the *do*-support, the emergence of the progressive, and the loss of case marking. In addition, we will consider syntactic phenomena in World Englishes as further examples of changes brought about by language contact and processes of second-language acquisition. All changes will be discussed on the basis of examples and text-based exercises, giving you ample opportunity to gain an in-depth understanding of syntactic change in the history of English.

2301-1d **The History of English Words**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 423 Uhrig, Peter

Exam: cf. course 2301-1a

The English vocabulary comes from a range of very diverse origins, which still have an influence on present-day language use. In this class, we are going to deal with aspects such as

- the study of etymology in general,
- historical lexicography,
- historical corpus linguistics,
- how etymology can restrict word formation and productivity,
- mechanisms of lexical change and its diffusion,
- the relationship between style, genre and etymology,
- etymology and sounds (phonetics, phonology, phonotactics, stress patterns),
- the consociation and dissociation of the English lexicon,
- comparisons to German.

2301-1e
Early Modern English

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 122 Neels, Jakob

Reading list: Nevalainen, Terttu. 2006. *An Introduction to Early Modern English*. Edinburgh: Edinburgh University Press.

Exam: cf. course 2301-1a

“O, good my lord, no Latin! ... Pray, speak in English.” This single Shakespeare quote can be used to allude to several topics that this seminar on Early Modern English is to explore, such as changing attitudes towards the English vernacular, the so-called inkhorn controversy and, of course, Shakespeare's lasting impact on the English language. This course will first discuss the outer history of Early Modern English, including early standardisation processes, the effects of the Renaissance as well as other social developments at the time. Course participants will then learn about the inner history of the English language spoken between 1500 and 1700, studying its changing pronunciation, lexicon and grammar.

2301-2
Seminar Theoretische oder angewandte Linguistik:

Von den folgenden Seminarangeboten (2301-2a-e) ist ein Kurs zu belegen.

2301-2a
Collo-Phenomena

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 120 Uhrig, Peter

Exam: cf. course 2301-1a

Collocations – combinations of words that occur more frequently with one another than expected or that are unpredictable – cause foreign language learners many problems (why is it *fare la doccia* but *take a shower*?) and are also problematic for certain linguistics models. The seminar will cover, among others, the following topics:

- collocation in learner language
- collocation in lexicography
- collocation in linguistic theory
- collostructions as combinations of words and grammatical constructions
- cross-modal collostructions as combinations of linguistic constructions in multiple modalities
- the statistics of collocation
- the automatic extraction of collocations from corpora
- collocation extraction from automatically-annotated corpora

This class aims to cater for the needs of students interested both in theoretical aspects and in teaching-related aspects by offering a wide range of related topics.

2301-2b
Conversation Analysis

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 404 Fiedler, Sabine

Recommended Preparation: Clift, Rebecca (2016). *Conversation Analysis*. Cambridge. A reader will be available at Campus Copy (Universitätsstraße 18).

Exam: cf. course 2301-1a

Conversation plays a fundamental role in human social life. It is not only the means by which people communicate information, but also how we socialize and sustain relationships with others. This course is designed to give an introduction to Conversation Analysis (CA), an approach to the study of talk in human interaction. It starts with an overview of the origins, central concerns and methodology of CA. Using samples of real conversations in English, the structure of adjacency pairs and longer sequences of interaction will be analyzed, with a focus on turn-taking, preference, the organization of repairs, and the use of metacommunication and nonverbal resources.

2301-2c

More than Words - Analysing Multimodal Communication in American Television

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 423 Uhrig, Peter

Exam: cf. course 2301-1a

Although much of traditional linguistic analysis is based exclusively on written words there is so much more to human communication. We will take a look at intonation, co-speech gesture, and facial expression and how such features of communication can be accounted for in linguistic models such as Construction Grammar.

Depending on student interest, questions of variation in pronunciation or short-term language change can also be studied.

2301-2d

Cognitive Linguistics in School

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 124 Hofmeister, Frauke

Exam: cf. course 2301-1a

Cognitive linguistics is a broad school of linguistic theories focussing on semantic explanations for grammatical structures, thus suggesting a unity of form and function of linguistic signs. This seminar will introduce students to main ideas and themes of Cognitive Linguistics and discuss their uses in and connections to the teaching of English. After a general introduction and overview we will build on concepts discussed in the introductory linguistics modules and explore selected issues such as the semantics of English verb forms, forms and uses of metaphors or lexical categorisation in more depth. The class will involve reading and discussing a range of academic texts as well as analysing and comparing material used in TEFL.

2301-2e

Contrastive Linguistics (English – German)

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 112 Seidel, Beate

Recommended preparation: Revise your knowledge of phonology, morphology and syntax from the introductory modules.

Reading list: König, Ekkehard, & Volker Gast. (2018). *Understanding English-German Contrasts* (4th ed.). Berlin: Erich Schmidt Verlag. Participants are expected to purchase this course book.

Exam: cf. course 2301-1a

The roots of English are the dialects of the Germanic tribes who settled in England in the 5th century. Therefore Present-day English and German as members of the Western branch of the Germanic language family still share many typological features; however, decisive differences have emerged in the course of the centuries.

Applying a contrastive perspective, our seminar will focus on differences (and implicitly mention similarities) between the phonological, morphological and syntactic systems of English and German. This should also improve your knowledge about general principles of linguistic organization and typical pitfalls for German learners of English.

2301-3

Vorlesung: Found in Translation

dienstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 10 Steger, Clarissa

Exam: cf. course 2301-1a

“The word ‘translation’ comes, etymologically, from the Latin for ‘bearing across’. Having been borne across the world, we are translated men. It is normally supposed that something always gets lost in translation; I cling, obstinately to the notion that something can also be gained.” — Salman Rushdie, *Imaginary Homelands: Essays and Criticism 1981-1991*

This lecture is about finding meaning in translation. It combines the study of theoretical models and processes of translation with the praxis of translating and the usage of translation in the EFL classroom. We will discuss a variety of translational problems on the basis of genre-specific source texts and their translations. We are interested in aspects of cultural as well as linguistic difference and in the impact of cultural and historical context on translation. The competence of language mediation (*Mediation, Sprachmittlung*), anchored in the Common European Framework of Reference for Languages, has become a central aspect in teaching curricula across Germany. How can functional and intercultural communicative competence be developed in oral and written mediating activities in the EFL classroom? Which tasks should be designed and how should they be run, tested and assessed? We will not only think about exercises but also *do* them.

Modul: 04-ANG-2304 für Master Global British Studies (Pflicht 2. Semester)

Topics in Linguistics – from Cognition to Application

Modulverantwortlicher inhaltlich: Professuren für anglistische Sprachwissenschaft
organisatorisch: Jakob Neels

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Theoretische und angewandte Linguistik I" (2 SWS)
- Seminar "Theoretische und angewandte Linguistik II" (2 SWS)
- Seminar "Theoretische und angewandte Linguistik III" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul können die Studierenden spezifische Fragestellungen und Erkenntnisse bezüglich der linguistischen Theoriebildung und der angewandten Linguistik erläutern, diskutieren und anwenden.

Inhalt Die Seminare vermitteln vertiefte Kenntnisse zu unterschiedlichen Modellvorstellungen sprachlichen Wissens (z.B. kognitiv-funktionale Linguistik) und aus der angewandten Linguistik zugeordneten Gebieten (z.B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Übersetzungswissenschaft) und deren Anwendung.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit

Topics in Linguistics – from Cognition to Application**Kommentierte Lehrveranstaltungen****2304-1****Linguistic Approaches to Humour**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 404 Fiedler, Sabine

Exam: term paper in one of the module's seminars

In this course we will be discussing how well frameworks and concepts in linguistics account for an analysis of humour. We will start with a general overview of how people play with language and an attempt to find criteria by which conventional kinds of verbal humour (e.g. puns, tongue-twisters, jokes, parodies, Macaronic poetry, tall tales) can be differentiated from each other from a textlinguistic point of view. Our description will include language mechanisms on all levels of the linguistic system. We will begin with humorous manipulations in the field of phonetics/phonology and work our way up to pragmatic aspects. Special foci will be on the role of language play in child language acquisition, the interplay between verbal and non-verbal language in cartoons, comic-strips and memes and the translation of humour discourse.

2304-2**Corpus Linguistics for World Englishes**

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 405 Leuckert, Sven

Exam: term paper in one of the module's seminars

Corpora as (mostly digital) text collections of spoken and written language remain one of the most important resources for the study of World Englishes. This seminar serves as your gateway to the discipline of corpus linguistics and how to use it for systematic research on variation in the different Englishes spoken around the world. After introductions to both corpus linguistics and World Englishes, we will consider various case studies and try our hand at carrying out our own corpus-linguistic projects. We will consider both qualitative and quantitative methods and have a first look at statistics and data visualisation. In addition to providing you with the essential tools to work with corpora, the seminar also offers you the opportunity to critically reflect on using corpora as tools to study World Englishes. Please note that it is recommended to bring a laptop to this class.

2304-3**The grammar of conversation: Usage-based perspectives**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 213 Neels, Jakob

Exam: term paper in one of the module's seminars

Reading list: The required readings will be made available on Moodle.

Despite the primacy of speech in communication, accounts of language structure have traditionally been based on material typical of written language. This course focuses on the distinct principles of speech and of spoken English in particular. It explores features such as non-sentential units in real-time production, turn-taking and the interactive co-construction of dialogue, discourse markers, vernacular style, disfluency, and idiomatic fluency through lexico-

grammatical routines. Course participants will investigate these features within a usage-based framework, which implies a corpus-based methodology and a theoretical understanding of language as a vast network of form–meaning pairings emerging from usage.

Celtic Studies II / IV

Modulnummern 04-009-5002 /-5004

Für Studierende im **Masterstudiengang Global British Studies:**

Diese am Institut für Sorabistik im Rahmen des internationalen B.A.-Studiengangs „Minderheitensprachen“ angesiedelten zwei Module können als Wahlpflichtmodule gewählt werden (im Rahmen der vorhandenen Kapazität). Informieren Sie sich bitte über Inhalte, Teilnahmevoraussetzungen und Einschreibemodalitäten in der Wahlbereichsbroschüre für die Bachelor-Studiengänge oder beim Institut für Sorabistik:

Dr. Sabine Asmus: sabine.asmus@uni-leipzig.de

Examens- und Forschungskolloquia

Examenskolloquium Linguistik für Lehramtsstudierende

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 220 Seidel, Beate

This course is meant as a preparation for those students who choose English linguistics as one of their fields in the oral state examinations.

We refresh your knowledge of the core-linguistic disciplines in general and select further topics according to the wishes and needs of the participants. The course will include mock exams.

Examenskolloquium zur Fachdidaktik Englisch für Lehramtsstudierende

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 220 Hufeland, Felix

Teilnehmer/-innen: ausschließlich für Examenskandidat(inn)en, die Ihre mündliche Prüfung im SS20 bzw. im WS20/21 in der Fachdidaktik Englisch ablegen wollen.

Das Examenskolloquium gibt den Teilnehmer/-innen die Gelegenheit, alle Themengebiete zu wiederholen, die in der Vorlesung und im Seminar des Moduls 04-ANG-2201 behandelt worden sind. Es bereitet die Teilnehmer/-innen auf die mündliche Staatsexamensprüfung in der Fachdidaktik Englisch vor.

Zusatzangebot außerhalb von Modulen

Tutorium Academic Writing

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 401 Reid, Michael

This tutorial is open to anybody who wants to improve their English writing. We will look at issues such as how to structure your written work, how to build complex sentences and how to choose appropriate language. It will be primarily exercise-based, with the aim of helping you make your writing more supple, elegant and effective. There will also be the opportunity to propose topics and bring your own problems.